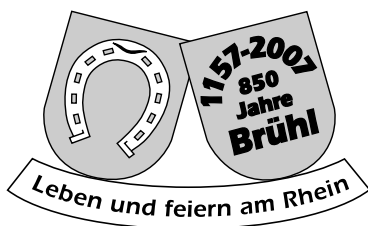


# Brühler

Amtsblatt der  
Gemeinde Brühl



# Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: [buergermeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergermeisteramt@bruehl-baden.de), Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: [www.nussbaum-slr.de](http://www.nussbaum-slr.de), Tel. 06227/873 - 0, Fax: 06227/873-190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: [info@gsvertrieb.net](mailto:info@gsvertrieb.net), Internet: [www.gsvertrieb.net](http://www.gsvertrieb.net)

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

**PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA**

49. Jahrgang

Donnerstag, 21. April 2011

Nummer 16

## *Frohe Ostern*

*und einen erholsamen Spaziergang in unseren Rheinauen  
oder auf der Kollerinsel*

*wünschen Ihnen Gemeinderat, Bürgermeister  
und Gemeindeverwaltung*



## Amtliche Bekanntmachungen



### Altersjubilare

23.04.	Frau Laura Schreieck geb. Ochs, Mannheimer Str. 78	89 Jahre
23.04.	Frau Ruth Waibel geb. Pfitzenmeier, Mannheimer Landstr. 23	91 Jahre
23.04.	Herr Josef Zrinscak, Voßstr. 1	79 Jahre
23.04.	Herr Manfred Härtel, Ahornstr. 1	79 Jahre
24.04.	Herr August Eder, Mannheimer Landstr. 23	97 Jahre
25.04.	Herr Winfried Mechler, Rheinauer Str. 7	75 Jahre
26.04.	Frau Waltraut König geb. Schumacher, Mannheimer Landstr. 23	89 Jahre
26.04.	Frau Mechtilde Preiß geb. Englert, In der Ziegelei 3	78 Jahre
26.04.	Herr Edmund Navara, Mannheimer Str. 97	84 Jahre
26.04.	Frau Gertrud Lemmert geb. Molitor, Bismarckstr. 5	88 Jahre
27.04.	Frau Margareta Adler geb. Molitor, Mannheimer Landstr. 25	98 Jahre
27.04.	Herr Herbert Brucker, Am Leimbach 7	76 Jahre
27.04.	Frau Apollonia Bittmann geb. Boris, Lindenstr. 29	77 Jahre
27.04.	Frau Gertrude Heuschmidt geb. Komarek, Ahornstr. 1	83 Jahre
28.04.	Frau Ilse Winkler geb. Bühler, Görngasse 14	88 Jahre
28.04.	Herr Paul Duldhardt, Nibelungenstr. 4	75 Jahre
28.04.	Herr Rudolf Neutz, Schillerstr. 7	79 Jahre
28.04.	Frau Else Härtel geb. Lohmann, Ahornstr. 1	80 Jahre
29.04.	Frau Ilse Döringer geb. Weispfennig, Mannheimer Landstr. 23	92 Jahre
29.04.	Frau Wilma Jäger geb. Gredel, Lindenstr. 19	83 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

## Öffentliche Einrichtungen



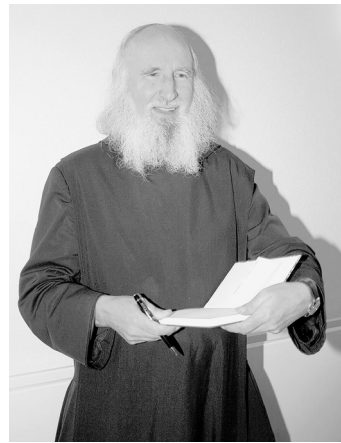
### „Mit den inneren Quellen der Selbstheilung in Berührung bringen“

#### Pater Anselm Grün zu Gast beim Brühler Gesundheitsforum

Die renovierte Brühler Festhalle war mit über 500 Besuchern bis auf den letzten Platz besetzt, als der bekannte Pater Anselm Grün auf Einladung des Brühler Gesundheitsforums zu Gast war. Der Benediktiner ist mit über 300 Büchern und einer Auflage von mehr als 14 Millionen einer der erfolgreichsten spirituellen Autoren unserer Zeit. Neben der Theologie hat er auch Psychologie und Betriebswirtschaft studiert und ist der wirtschaftliche Leiter der Abtei Münsterschwarzach.

Nach der herzlichen Begrüßung durch Bürgermeister Dr. Ralf Göck zeigte sich, dass der engagierte Pater auch Tiefgründiges über die Gesundheit zu sagen hat, denn das Brühler Gesundheitsforum hatte ihn gebeten, über das Thema „Gesundheit – Stille – Spiritualität“ zu sprechen. Göck hatte eingangs darauf hingewiesen, dass Brühl vielfältige, wohnungsnah Gesundheitsdienstleistungen zu

bieten habe, sich jedoch auch der Vorsorge, ja dem Prinzip der Gesunderhaltung verpflichtet fühle „und da gehört das „Seelische“ ganz bestimmt dazu“.



Vor und nach seinem Vortrag signierte Pater Anselm Grün am Tisch der „Brühler Bücherinsel“ seine Werke

Pater Anselm Grün begann seine Ausführungen mit den antiken griechischen Ärzten, die ihre Aufgabe darin sahen, die Kunst des gesunden Lebens zu lehren. Im Lukas-Evangelium sei auch Christus als göttlicher Arzt bezeichnet worden, der die Menschen von ihrer tiefsten Wunde heile, der Angst vor dem Tod. Viele neurotische Erkrankungen seien nach Auffassung von zeitgenössischen Psychologen ein Verdrängen dieser Todesangst.

Danach kam Pater Anselm darauf zu sprechen, wie heilsam Zeiten der Stille sein können. Einmal sei Schweigen ein Raum für ehrliche Selbstbegegnung ohne zu bewerten. Es werden die Emotionen angeschaut, dann vor Gott hingehalten. Danach könnten sie sich wandeln. Die Ruhelosigkeit mancher Menschen sei ein Davonlaufen vor den eigenen Schuldgefühlen. „Jeder sehnt sich nach Ruhe. Aber wir finden nur Ruhe, wenn wir die eigene Wahrheit anschauen können und Gott hinhalten.“ Die zweite Bedeutung sei das Loslassen, das Freiwerden von Gedanken, aber nicht deren Loswerden. „Man kann nur loslassen, was man angenommen hat. Ich schaue die Gefühle an, ich beobachte sie. Ich habe Ärger, aber ich bin nicht der Ärger. Dieses beobachtende Selbst ist heil und ganz“, so Pater Anselm Grün. Dann werde das Einswerden mit Gott möglich, indem ein Raum der Stille in sich selbst entdeckt werde, der schon immer da sei: „Ich bin frei von den Erwartungen und Meinungen der Menschen über mich.“ Frei zu sein ist eine wesentliche Voraussetzung für Gesundheit ... Und in diesem inneren Grund bin ich heil und ganz ... Hier können verletzende Worte nicht eindringen. Selbst die tiefsten Verletzungen der Kindheit können diesen innersten Kern nicht zerstören. Auch seien wir in diesem Raum ursprünglich und authentisch. Jeder Mensch sei ein einmaliges Bild Gottes, so fuhr Pater Anselm Grün fort. Dieses Bild könnten wir nicht benennen, es sei jenseits der Bilder. Oft stimme die Wirklichkeit nicht mit unseren Erwartungen überein. Depressionen seien auch ein Hilfeschrei der Seele vor den übertriebenen Bildern von uns selbst.

Das weit verbreitete Phänomen des „Burnout“ hätten Menschen auch daher, weil sie Erwartungen anderer erfüllen wollten, die sie aussaugten. Sie lebten an sich selber vorbei. In dem Raum der inneren Stille seien wir auch rein und klar, ohne Schuld. „Und dort wo das Geheimnis Gottes in uns wohne, können wir bei uns selbst daheim sein“, so der Berater vieler Führungskräfte. Dies sei etwas ganz Wesentliches für Gesundheit.

Ein Weg in diesen heilsamen Raum der Stille sei die Meditation. Dabei sei Meditation nicht etwas Fernöstliches, so Pater Anselm, denn schon die frühen Mönche hätten seit dem 3. Jahrhundert meditiert: „Ich lasse mich vom Atem in die Mitte führen, in den inneren Raum der Stille.“ Meditation finde sich in allen Kulturen und Traditionen, so Anselm Grün weiter.

Die Stille sei ein Aspekt von Spiritualität, die Leben aus dem Geist bedeute und etwas sehr Therapeutisches sei. Sehr hilfreich seien tägliche Rituale. Diese schafften einen „heiligen Ort und eine heilige Zeit“. Auch mit unseren Wurzeln, unseren Vorfahren, könnten uns solche Rituale verbinden.

Die Feste des Kirchenjahres seien ein weiterer Aspekt von Spiritualität. „Die Fastenzeit ist nicht dazu da, dass wir es uns schwer machen. Fastenzeit ist eine heilsame Zeit. Die Fastenzeit reinigt körperlich und geistig.“ Und zur kommenden Passionszeit stellte Pater Anselm Grün fest: „Sie will uns stärken, damit wir das Leid auch anschauen. Nur der Mensch, der sich dem Leid auch stellt, kann wirklich gesund sein.“

Die Gleichnisse der Bibel könne man auch eine therapeutische Gesprächsmethode Jesu nennen. Dies zeigte Pater Anselm Grün

anhand des Gleichnisses vom Richter und der Frau. Es war spannend zu hören, wie er eine Beziehung zum Problem des inneren Richters herstellte. Sigmund Freud spreche hier vom Über-Ich. Das Gebet sehe er als Begegnung, einen Weg nach innen, einen Weg in den Raum, wo der innere Richter entmachtet wird. Hier bekomme die Seele Recht.

Pater Anselm Grün war es an diesem Abend ein Anliegen mit den inneren Quellen der Selbstheilung in Berührung zu bringen, den Orten, wo die Seele genau weiß, was sie braucht. Am Ende seines Vortrages rief er dazu auf, Stille zu genießen und zitierte Kierkegaard: „Wenn ich Arzt wäre, würde ich sagen: schafft Schweigen.“ Nach dem Vortrag gab es Gelegenheit für Fragen aus der Zuhörerschaft, die der engagierte Pater auf beeindruckende Weise beantwortete.

Abschließend leitete der Geistliche ein sehr schönes Ritual der Stille mit seinen 500 Zuhörern. Die Kreuzgebärde, eine Gebärde der Umarmung helfe bei der Annahme der eigenen Gegensätzlichkeit: „Ich umarme mich mit meinen Gegensätzen, mit dem Heilen und dem Zerbrochenen ...“. Für einen Moment herrschte in der großen Festhalle eine heilende Stille und viele konnten ihren innersten Raum wahrnehmen, über den zuvor nur gesprochen wurde.

Der Brühler Internist Dr. Axel Sutter bedankte sich im Namen des Brühler Gesundheitsforums und der begeisterten Zuhörer und überreichte ein Präsent mit anhängendem Autogramm von Steffi Graf. Das Publikum hörte gerne von Dr. Sutter, dass weitere Veranstaltungen des Brühler Gesundheitsforums im Herbst und im kommenden Frühjahr geplant sind und wies auf die Internetseite [www.bruehler-gesundheitsforum.de](http://www.bruehler-gesundheitsforum.de) hin.



Mit Bürgermeister Dr. Ralf Göck und dem Brühler Internisten Dr. Axel Sutter trug sich Pater Anselm Grün in das neue Goldene Buch der Festhalle ein

## Freibad Brühl

Am Schrankenbuckel 11, Tel. 71103

### Saisoneröffnung am 1. Mai um 9 Uhr

Pünktlich zum Start ist man im Brühler Freibad bestens gerüstet für die hoffentlich wieder zahlreichen Gäste aus der Hufeisengemeinde und den Nachbargemeinden, die das Brühler Schwimmbad schon kennen und schätzen gelernt haben. Die Vorbereitungsarbeiten sind bereits nahezu abgeschlossen: Mit Eifer und voller Vorfreude wurden die anfallenden Arbeiten vom Bäderteam in bewährter Manier erledigt. Von Vorteil sicher, dass Betriebsleiter Bruno Montag hierbei auf eine eingespielte und gut harmonisierende Mannschaft zurückgreifen kann.

Gerne möchte das Bäderteam allen Besuchern den bewährten Standard anbieten und hat auch für Anregungen der Besucher stets ein offenes Ohr. Um den Badebetrieb weiter zu optimieren, wurden so zusätzliche Liegen und Sonnenschirme angeschafft. Diese werden

am Beckenrand platziert und bieten zusätzlichen Platz zum Relaxen, Plaudern oder laden zum Sonnenbad ein.

Ganz neu im Freibad Brühl und in anderen Bädern noch nicht oft zu sehen, ist der „Pool-Butler“, der in den nächsten Tagen installiert wird. Das ist ein Schwimmbadlift, der Menschen mit Behinderung als Einstiegshilfe zur Verfügung steht. Zwei Behinderten-Parkplätze direkt am Eingang, behindertengerechte sanitäre Anlagen und Zufahrtswege ermöglichen somit ein barrierefreies Schwimmen.

Durchweg positiv war die Resonanz auf die neue Kiosk-Pächterin Britta Fassner am Ende der vergangenen Saison. Somit dürften auch diesmal kulinarisch keine Wünsche offen bleiben.

Die Öffnungszeiten des Brühler Freibades beginnen während der gesamten Saison einheitlich um 09.00 Uhr, dauern im Mai und September bis 19.00 Uhr sowie in den Monaten Juni bis August bis 20.00 Uhr. Bei Regenwetter kann die Schlechtwetterregelung greifen und an besonders heißen Tagen kann auch länger geöffnet werden.

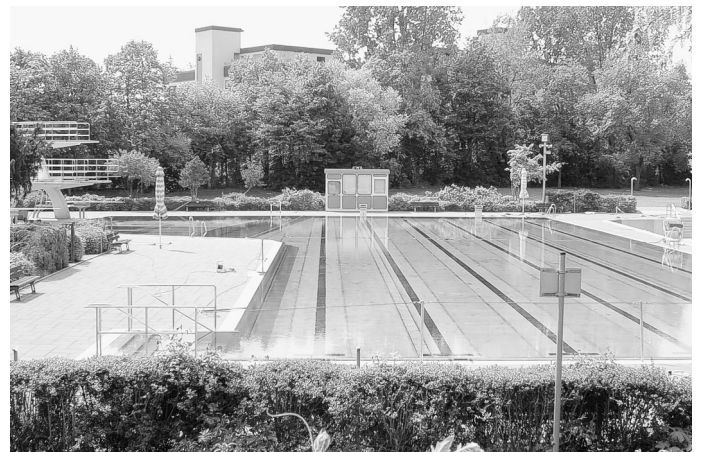
Die Besucher werden an diesen Tagen mittels Aushang und Durchsagen informiert.

Park- und Abstellplätze, sowohl für Kfz als auch für Radfahrer, stehen direkt am Freibad sowie am Schul- und Sportzentrum (Hallenbad) in ausreichender Anzahl zur Verfügung.

Ein „Hintertürchen“ in Bezug auf die Saisoneröffnung möchten sich die Verantwortlichen dann aber doch noch offen lassen. Sollte das Wetter mitspielen, wird eine kurzfristige bzw. flexible Badöffnung bereits vor dem 01.05. in Aussicht gestellt.

Nähere Informationen hierzu und Auskünfte unter [www.freibad.bruehl-baden.de](http://www.freibad.bruehl-baden.de), Freibad Tel. 06202/71103 oder im Rathaus Brühl bei Herrn Dirk Faulhaber Tel. 06202/2003-26.

Die Verantwortlichen und Mitarbeiter der Brühler Bäder wünschen allen Gästen erholsame, hoffentlich sonnige Tage und viel Spaß im Freibad der Gemeinde Brühl.



## Tagesmütterinitiative Brühl-Rohrhof

### Die Tagesmütter – Initiative Brühl und Rohrhof

- Christiane Schwan-Schmidt, Villa Kinderbunt, Tel. 1261992

Karl-Theodor-Str. 19

lukas.11@gmx.net

- Manuela Schwab, Diana Schliemann, Nicole Diessner, Tel. 9564927

Mäusekinder Brühl

Silcherstr. 23

manuela.schwab@mausekinder-bruehl.de

- Martina Naber, Tel. 77846

Rohrhoferstr. 32b

nabers-bruehl@t-online.de

- Tanja Gentner-Narloch, Tel. 4097587

Kindertagespflege Pustebblume

Mozartstr. 11

Kindertagespflege-Pustebblume@web.de



## Hinweis!



Die Gemeindebücherei ist in den Osterferien zu den normalen Öffnungszeiten geöffnet

### Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3

**Tel.: 702983**

**FAX: 702984**

**E-Mail: [buecherei@bruehl-baden.de](mailto:buecherei@bruehl-baden.de)**

**Internet:**

**[www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de](http://www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de)**

und

### Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl

**Mo, Mi, Fr.**

**10-12 u.14-18 Uhr**

**Di + Do**

**geschlossen**

**[www.metropol-card.net](http://www.metropol-card.net)**

## Kindergarten Kleine Strolche



### Die „Großen Strolche“ in neuem Outfit

Nun haben wir sie auch!



T-Shirts mit dem Kindergartenlogo auf dem Rücken und Namen des Kindergartens und der Erzieherinnen auf der Vorderseite. Dank unseres Sponsors Kleczka Haustechnik war dies möglich. Mit Hilfe von Markus Horr von Zeus-Sport entstand ein Superoutfit für alle öffentlichen Auftritte der „Großen und Kleinen Strolche“. Ein ganz herzliches „Dankeschön“ an unseren Kindergartenvater und Sponsor Thomase Kleczka und Markus Horr, der die T-Shirts nach unseren Wünschen gestaltet hat!

## Hort Schillerschule



### Sonnenschein Hort war dabei:

**Zum ersten Mal fand am Donnerstag, 14.04.11 der bundesweite Aktionstag „Boys' Day“ statt.** Er sollte männliche Jugendliche ab der 5. Klasse animieren, sich auch für Berufe im Sozial- und Dienstleistungsbereich zu begeistern, die bisher als typische Frauenberufe galten.

Das Sonnenschein-Team fand die Idee des Schnuppertages für Jungs super und meldete sich im Internet als teilnehmende Institution an. So kam es auch, dass sich nicht nur junge Männer aus Brühl und Ketsch um einen Schnupperplatz bewarben, sondern auch aus Hockenheim und Wiesloch. Von 11:00-17:00 Uhr erhielten die fünf Praktikanten Marcel Greulich, Nils Kregelin, Mario Jochim, Sören Schumm und Luca Gauß, einen Einblick in den Beruf des Erziehers. Nach einem Begrüßungsgespräch und dem Vorstellen der Konzeption begaben sich „unsere 5“ in Begleitung der jeweiligen Erzieherin in ihre Gruppe. Im Stuhlkreis wurden sie den Hortkindern vorgestellt. Natürlich wussten diese bereits Bescheid über die Besucher und stellten jede Menge Fragen an sie. Es folgte eine von Kindern geleitete Führung durch den Hort und schon war es Zeit

zum Mittagessen in der Mensa. Bis 14:00 Uhr war dann Freispiel angesagt. Fußball, Verstecken spielen, Tischtennis waren nur einige Freizeitbeschäftigungen, die unsere Besucher ganz schön ins Schwitzen brachten. Danach konnten die Jungs einen Einblick in die Hausaufgabenbetreuung erhalten und waren dabei eine große Hilfe. Nachdem auch das letzte Kind seine Schulsachen eingepackt hatte, startete die große Hort-Rallye, die im Vorfeld von den Kindern mit Unterstützung der Erzieherinnen geplant wurde. Mit viel Spaß und Eifer waren alle dabei. Im Abschlusskreis wurden alle Teilnehmer des Boys' Day mit einem Präsent und einer Urkunde verabschiedet. „Ganz schön anstrengend“, meinte Nils Kregelin und realisierte, dass die Mitarbeit in sozialen Berufen mehr als stressig ist. Dies bestätigten auch die anderen vier Teilnehmer. Allen Beteiligten hat dieser Tag sehr gut gefallen und wir freuen uns auf den nächsten Boys' Day im nächsten Jahr.

## Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.



### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

### Im Blickpunkt

#### Die Pfahlbauten der zirkumalpinen Seen auf dem Weg ins UNESCO-Welterbe

Vortrag

Die jungsteinzeitlichen und bronzezeitlichen Pfahlbausiedlungen des Alpenvorlandes (5.-1. Jahrtausend v.Chr.) gehören aufgrund hervorragender Erhaltungsbedingungen unter Wasser zu den herausragenden archäologischen Fundstätten Europas. Seit mehr als 150 Jahren kommen sensationelle Funde ans Tageslicht. Aufgrund ihrer Einzigartigkeit und besonderen Bedeutung für die frühe Geschichte der Menschheit kandidieren die Pfahlbauten seit 2010 im Rahmen einer internationalen Initiative zur Aufnahme in das UNESCO-Welterbe. 21 Fundstätten sind im Raum Bodensee-Oberschwaben ausgewählt und bilden den südwestdeutschen Anteil der transnationalen seriellen Kandidatur, die Fundstätten in der Schweiz, Österreich, Italien, Frankreich, Slowenien und Deutschland umfasst.

Donnerstag, 12.05., 19.30 Uhr im Palais Hirsch in Schwetzingen, Eintritt frei.

### VHS-Sprachschule Schwedisch für die Reise

Für Einsteiger/innen ohne Vorkenntnisse

3 x montags, 09.05., 16.05., 23.05., 3 x dienstags, 10.05., 17.05., 24.05., 2 x mittwochs, 11.05., 18.05.11, jeweils 18.30-21.00 Uhr (incl. 15 Min. Pause), Gebühr: 84,- Euro

### Rund um die EDV

#### Word 2007 Grundstufe

Dieser Kurs bietet eine grundlegende Einführung in Word 2007. Er eignet sich sowohl für Einsteiger mit PC-Grundkenntnissen als auch für Umsteiger mit Erfahrung aus einer der Vorgänger-Versi-

onen. Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Vorstellung der wichtigen Neuerungen. Teilnahmevoraussetzungen: Kenntnisstand des Kurses „EDV-Basiswissen“.

5 x dienstags, ab 10.05., 9.00-11.45 Uhr, Gebühr: 120,- Euro

### Schon präsent im Internet?

#### Webseiten-Erstellung für Familien, Vereine, Selbstständige

In diesem Kurs wird vermittelt, wie man auf unkomplizierte Art eine individuelle Homepage erstellt, wie man Layout und Hintergrund gestaltet, Bilder, Texte und Sound einfügt. Auch die Einbindung eines Fotoalbums, einer Laufschrift und animierter Karten wird geübt. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmer/innen Informationen, wie eine Homepage ins Netz gestellt wird und mit welchen (Folge-)Kosten das verbunden ist. Teilnahmevoraussetzung: Sicherer Umgang mit Windows und Grundkenntnisse im Internet. Donnerstag, 12.05., 18.00-21.00 Uhr, Samstag, 14. und 21.05., jeweils 9.00-15.00 Uhr, Gebühr: 110,- Euro

### Rat & Tat

#### Leben mit dem Rollstuhl

Für Rollstuhlfahrer/innen sowie Angehörige

In diesem Workshop erfahren Betroffene, wie sie im Bedarfsfall den richtigen Rollstuhl für sich auswählen, denn ein optimales Sitzen im Rollstuhl soll die nötige Mobilität bringen, den Alltag selbstständig zu meistern. Darüber hinaus werden Themen wie das Reisen mit dem Rollstuhl, sowie Handling, Wartung und Pflege des Rollstuhls angesprochen.

Dienstag, 12.05., 18.00-20.15 Uhr, Gebühr: 12 Euro

### Gesundheit & Fitness

#### Wechseljahre beim Mann

Arzt-Patienten-Forum in Zusammenarbeit mit der KVBW (Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg)

Referent: Dr. med. Heiner Christian Münch

Moderation: Dr. med. Herbert Zeuner

Ab dem 50. Lebensjahr nimmt die Produktion des männlichen Hormons Testosteron allmählich ab. Die unangenehme Folge sind dann oft Reizbarkeit, Zunahme des Körpergewichts, Konzentrationschwierigkeiten, Schlafstörungen sowie Verlust des sexuellen Verlangens bis hin zur Impotenz. Man(n) muss sich jedoch nicht abfinden! Die Diagnostik und eine eventuell daraus folgende Therapie ist einfach und unkompliziert.

Der Vortrag am Mittwoch, 11.05. um 19.00 Uhr im Palais Hirsch in Schwetzingen zeigt die Chancen aber auch die Risiken einer Hormontherapie beim Mann auf und stellt die Möglichkeiten dar, fit bis ins hohe Alter zu bleiben. Eintritt: 4,- Euro

### Pädagogik/Psychologie

#### Starke Eltern - Starke Kinder ®

#### Elternkurs des Deutschen Kinderschutzbundes für Eltern mit Kindern ab 3 Jahren

Erziehung ist Beziehung. Aber manchmal fällt es schwer, eine harmonische Beziehung zwischen Eltern und Kindern aufzubauen. Eltern müssen ihren eigenen Erziehungsstil finden. Die vielen Elternratgeber lassen häufig Fragen offen und damit die Eltern allein mit ihren Fragen. Der Elternkurs des Deutschen Kinderschutzbundes, der seit vielen Jahren mit Erfolg praktiziert wird, zeigt Erziehungsmethoden und Kommunikationstechniken auf, die Konfliktsituationen bereits im Vorfeld entschärfen und eine gute Beziehung zwischen Eltern und Kindern fördert. Kursziele sind der Austausch in der Gruppe und die Bewusstmachung von Werten und Zielen. Anhand konkreter Alltagssituationen werden Methoden vermittelt, mit deren Hilfe Sie Lösungsmöglichkeiten finden. Das stärkt das Selbstvertrauen, fördert die Lebensfreude und wirkt sich positiv auf das Miteinander aus. In praktischen Übungen können die erlernten Methoden erprobt und gefestigt werden. Der Austausch im Kurs geschieht in einer vertrauensvollen und respektvollen Atmosphäre unter Berücksichtigung der Schweigepflicht. Der Kurs ist keine Therapiegruppe. 8 x mittwochs, ab 11.05., 19.30-21.45 Uhr, Gebühr: 95,- Euro.

#### Menschenkenntnis auf den zweiten Blick

Der Mensch ist kein absolutes Rätsel. Seine Körpersprache lässt sich oft erkennen und deuten. In diesem, als Lebenshilfe und spannendem psychologischem Spiel gedachten Kurs geht es um Erkenntnis und Selbsterkenntnis, z.B. anhand des Kommunikationsstils, der Art zu lachen, zu lügen oder einen Baum zu zeichnen. Freitag, 13.05., 18.30-21.30 Uhr, Gebühr: 18,- Euro.

### Junge vhs

#### Natur erleben für Familien

#### Baumbegegnungen

Eltern, Großeltern mit Kindern von 6-11 Jahren

Ihr lernt die Riesen des Waldes mit allen Sinnen kennen. Es werden verschiedene Baumarten sowie Merkmale, durch die die Arten leicht zu unterscheiden sind, vorgestellt. Es werden auch Geschichten, Spiele und andere Aktionen zum Thema Baum nicht fehlen. Bitte kleines Vesper und Getränke mitbringen sowie wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk tragen. Sonntag, 15.05., 13.00-16.00 Uhr im Oftersheimer Wald.

Gebühr: 8,- Erwachsene, 6,- Kinder, 3. Kind gebührenfrei, Anmeldung bei der VHS

### Kreatives Gestalten

#### Aktzeichnen

Für Anfänger/innen ist dieser Kurs ein guter Einstieg in die Darstellung der menschlichen Figur, Fortgeschrittene haben die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten des Aktzeichnens unter professioneller Anleitung zu verbessern. Gezeichnet wird nach einem lebenden Aktmodell. Freitag, 13.05., 18.00-21.00 Uhr und Samstag, 14.05., 10.30-16.00 Uhr. Gebühr: 60,- Euro

### Skulpturen aus Speckstein

Erste Erfahrungen im Umgang mit Speckstein und dem dazugehörigen Werkzeug werden in diesem Kurs vermittelt. Die gestalterischen Inspirationen gehen aus von Form und Struktur des Steins, der mit Raspeln, Feilen und Schleifpapier bearbeitet wird. Von einfachen, eher abstrakten Formen bis zur figürlichen Darstellung ist alles möglich - Experimentierfreude ist garantiert. Es wird recht staubig, deshalb arbeiten wir im Freien. Tragen Sie dafür geeignete Kleidung und bringen Sie einen Kittel, Arbeitshandschuhe (z.B. einfache Gartenhandschuhe), Mundschutz und Brille mit. Das Werkzeug, Schleifmaterial und Stein werden gestellt.

Freitag, 13.05., 19.30-21.00 Uhr und Samstag, 14.05., 9.45-16.30 Uhr in der Schillerschule in Brühl.



### Ferienprogramm 2011

#### Rückgabe des Anmeldeblattes für Veranstaltungen

Wir möchten die von uns angeschriebenen Vereine, Organisationen und Privatpersonen daran erinnern, ihre Entscheidung über die Beteiligung am diesjährigen Ferienspaß der Gemeinde Brühl mittels übersandter Rückmeldung bis spätestens **Freitag, 29. April 2011**, vorzunehmen.

Sofern eine Teilnahme nicht möglich ist, bitten wir um kurze telefonische Benachrichtigung.

Das Formular kann auch im Internet unter **www.ferienprogramm.bruehl-baden.de** heruntergeladen werden. Vorab bedanken wir uns recht herzlich für Ihre Bemühungen.

Ihre Sozialabteilung

### Mitteilungen anderer Behörden



#### Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

#### Amt für Flurneuordnung (Untere Flurneuordnungsbehörde)

#### Öffentliche Bekanntmachung

#### Flurbereinigung Schwetzingen (B 535)

Rhein-Neckar-Kreis

#### Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes

Einladung zum Anhörungstermin nach § 59 Abs. 2 FlurbG

#### Auslegung und Erläuterung

Zur Erläuterung des Flurbereinigungsplans und der neuen Feldeinteilung - auf Wunsch an Ort und Stelle - werden Beauftragte des

Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis - Untere Flurbereinigungsbehörde - in der Zeit von

**Mittwoch, den 11.05.2011 bis Mittwoch, den 25.05.2011**

von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr (Freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr) im Rathaus in Schwetzingen/Ordnungsamt, Zeyherstraße 1, im UG anwesend sein.

Während dieser Zeit kann jeder Beteiligte, der ein berechtigtes Interesse nachweist, im Beisein der Beauftragten Einsicht in die dem besonderen Datenschutz unterliegenden Verzeichnisse nehmen.

#### Einladung zum Anhörungstermin

Der Termin zur Anhörung der Beteiligten nach § 59 Abs. 2 Flurbereinigungsgesetz i.d.F. vom 16.03.1976 (BGBl. IS.546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.06.1997 (BGBl. IS.1430) - FlurbG - findet statt am

**Donnerstag, den 26. Mai 2011 um 10:00 Uhr im Palais Hirsch, Schlossstraße 2, Großer Saal im 1. OG in Schwetzingen.**

Zu diesem Termin werden Sie hiermit eingeladen.

Sie können Widerspruch gegen den Inhalt des Flurbereinigungsplans zur Vermeidung des Ausschlusses nur im Anhörungstermin vorbringen.

Falls Sie keinen Widerspruch erheben wollen, brauchen Sie am Anhörungstermin nicht teilzunehmen.

#### Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte nach § 14 FlurbG

Inhaber von Rechten an Flurstücken, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z.B. Pachtrechten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Amt für Flurneuordnung, Werderstraße 14, 74889 Sinsheim oder bei jeder anderen Dienststelle des Rhein-Neckar-Kreises anzumelden.  
gez. Paul

#### Finanzamt Schwetzingen

##### stellt EDV-Programme um

In ganz Baden-Württemberg wird in den Finanzämtern die EDV umgestellt. Vom 20. April bis 2. Mai geht beim Finanzamt Schwetzingen „fast nichts mehr“. Millionen von Konten, Festsetzungen und archivierten Dokumenten müssen in das neue EDV-System übertragen werden. In der zweiwöchigen „Umstellungs-Phase“ steht für die Bearbeitung von Steuererklärungen keine EDV zur Verfügung.

Trotz erheblicher Einschränkungen können in dieser Zeit Steuererklärungen weiterhin elektronisch über „Elster“ sowie in Papierform abgegeben werden. Das Kundenzentrum des Finanzamts ist während der Umstellungsphase zu den bekannten Zeiten geöffnet. Auch nach der EDV-Umstellung ist in der Anfangszeit vorübergehend mit längeren Bearbeitungszeiten zu rechnen. Das Finanzamt Schwetzingen bittet die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis und Geduld.

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchennachrichten

#### Hl. Schutzengel Brühl

#### St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und  
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



#### Sonntag, 24.04., Hochfest der Auferstehung des Herrn

##### - Ostersonntag -

**Apostelgeschichte 10,34.37-43; Kolosser 3,1-4; Johannes 20,1-9**  
Ev.Gem.Zentrum 06:00 Ökum. Statio mit **Pfarrer Maier u. Frau Gaa-de Mür**

Hl. Schutzengel 10:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Spreitzer**

Ketsch 10:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Sauer und Kirchenchor Ketsch**

Hl. Schutzengel 14:00 Tauffeier mit **Pfarrer Sauer**

St. Michael 18:00 Lichtvesper mit **Pfarrer Sauer und Schola**

#### Montag, 25.04., Ostermontag

**Apostelgesch. 2,14.22-33 – 1 Korinther 15,1-8.11 – Lukas 24,13-35**

St. Michael 10:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Sauer und Kirchenchor Brühl**

Ketsch 10:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Spreitzer**

14:00 Tauffeier mit **Pfarrer Sauer**

#### Dienstag, 26.04.

Ketsch 18:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Sauer**  
Goldene Hochzeit  
Anneliese u. Heinz Keilbach

#### Mittwoch, 27.04.

Pro Seniore 10:00 Wortgottesdienst mit **Pfarrer Maier**

B+O Sen. Heim 10:45 Wortgottesdienst mit **Pfarrer Maier**

Hl. Schutzengel 13:30 Hl. Messe für Ältere mit **Pfarrer Sauer**

#### Donnerstag, 28.04.

St. Michael 18:00 Rosenkranz

18:30 kfd Gemeinschaftsmesse mit **Pfarrer Sauer**

#### Freitag, 29.04.

Hl. Schutzengel 17:00 Tauffeier mit **Pfarrer Sauer**

18:00 Rosenkranz

18:30 Hl. Messe mit **Pfarrer Sauer**

Ketsch 18:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Spreitzer**

#### Samstag, 30.04., Vorabend vom 2. Sonntag der Osterzeit

Hl. Schutzengel 16:30 Beichte mit **Pfarrer Sauer**

St. Michael 17:30 Rosenkranz

18:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Sauer**

Ketsch 17:00 Beichte mit **Pfarrer Spreitzer**

18:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Spreitzer**

#### Sonntag, 01.05., 2. Sonntag der Osterzeit Weißer Sonntag

**Apostelgeschichte 2,42-47 – 1 Petrus 1,3-9 – Joh 20,19-31**

Hl. Schutzengel 10:00 Erstkommunion Brühl mit **Pfarrer Sauer, Diakon Rey, großer Kinderchor**

Ketsch 10:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Spreitzer**

#### Jubelkommunion in Brühl am Sonntag, 05.06.11, 10:00 Uhr

Herzliche Einladung an alle, die vor **25, 40, 50, 60** oder mehr **Jahren** ihre Erstkommunion gefeiert haben. In der Feier der Eucharistie wollen wir mit Ihnen Gott Dank sagen für den Glaubensweg, den Gott Sie geführt hat und den Sie mit uns gegangen sind. Wenn Sie mit uns Ihre Jubelkommunion feiern wollen, geben Sie bitte untenstehenden Abschnitt bis zum 29.05.11 im Pfarrbüro ab. Sie treffen sich dann am 05.06.11 bis 9:45 Uhr im Foyer des Pfarrzentrums. Von dort ziehen wir gemeinsam zum Gottesdienst in die Kirche.

Nach dem Gottesdienst wird ein von mir beauftragter Fotograf ein Gruppenbild machen, das Sie bestellen können. Das Bild kostet 5 Euro. Sie können nach dem Gottesdienst dem Fotografen das Geld geben.

Walter Sauer, Pfarrer



**Diesen Abschnitt bitte bis zum 25.04.10 im Pfarrbüro, Kirchenstr. 15 abgeben.**

.....  
Vor- und Zuname

.....  
Straße.....

.....  
Tel.-Nr.....

Ich habe vor \_\_\_\_\_ Jahren meine Erstkommunion gefeiert. Ich nehme an der Feier der Jubelkommunion am 05.06.10 um 10:00 Uhr in der Schutzengelkirche teil.

Ich wünsche ein Gruppenbild der JubelkommunikantInnen.



.....  
- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 8 -



## Bereitschaftsdienste



### Notrufe

<b>Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst</b>	112
<b>Polizei</b>	110
<b>Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1</b>	71282
<b>Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)</b>	0621/83397-0
<b>Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstr.</b>	84-30
<b>Giftnotrufzentrale Freiburg</b>	0761/19240
<b>Frauenhaus Heidelberg</b>	06221/833088
<b>Frauenhaus Mannheim</b>	0621/744242
<b>Telefonseelsorge</b>	0800/1110111
<b>Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h</b>	01805/304 505

### Störungsdienste

#### Strom

#### EnBW Regional AG

<b>Regionalzentrum Nordbaden</b>	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

#### Gas, Wasser, Fernwärme

#### MVV Energie AG Mannheim

- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

#### AVR

#### Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

#### Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung

Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel. 19292

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

#### Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis  
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

#### Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr  
(durchgehend geöffnet)

#### Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

### Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Ostersonntag, den 23.04.2011 von 10.00-12.00 Uhr

**ZA Ingo Mursa, Oftersheim,  
Mannheimer Str. 27, Tel. 06202/53823**

Ostersonntag, den 24.04.2011 von 10.00-12.00 Uhr

**ZÄ Claudia Wülfinghoff, Reilingen,  
Hauptstr. 79, Tel. 06205/12700**

Ostermontag, den 25.04.2011 von 10.00-12.00 Uhr

**Dr. Claudia Strauche, Plankstadt,  
Schönauer Str. 29, Tel. 06202/21411**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringen-  
den Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter  
[www.zahn-forum.de](http://www.zahn-forum.de) jederzeit abrufbar.

### Apotheken-Notdienst:

**Sa., 23.04.2011**

See-Apotheke, Ketsch, Seestr. 53,  
Tel. 06202/65533

**So., 24.04.2011**

Schubert-Apotheke, Plankstadt, Schubertstr. 41,  
Tel. 06202/923305

St.-Florian-Apotheke, Reilingen, Kirchenstr. 23,  
Tel. 06205/5763

**Mo., 25.04.2011**

Sonnen-Apotheke, Brühl, Messplatz 4,  
Tel. 06202/71288

**Di., 26.04.2011**

Dreikönig-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 1,  
Tel. 06202/4700

**Mi., 27.04.2011**

Oststadt-Apotheke, Schwetzingen, Kurfürstenstr. 22,  
Tel. 06202/93080

**Do., 28.04.2011**

Stadt-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 11,  
Tel. 06205/4277

**Fr., 29.04.2011**

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,  
Tel. 06202/4727

Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,  
Tel. 06205/4303

**Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr**

### Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

- Fortsetzung von Seite 6 -

Der für den 1. Mai geplante „Offene Treff am Sonntagnachmittag“ muss leider **entfallen**;

Der nächste Termin ist am Sonntag 5. Juni um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum Brühl.

### Einladung zum Kinderkreuzweg

Am: Karfreitag 22. April 2011

Um: 11.00 Uhr

Im: Pfarrzentrum Brühl

Für: Kinder ab dem Vorschulalter und besonders alle Erstkommunionkinder

„Wir gehen den Weg Jesu mit zum Kreuz“

Die Passion Jesu wird kindgerecht mit Symbolen, Bildern, Liedern, Texten betrachtet. Den Abschluss bildet die Kreuzverehrung in der Schutzengelkirche.

### Künftige Nutzung des Pfarrzentrums St. Bernhard Brühl - Gespräch mit den Verantwortlichen der kirchlichen Gemeinschaften

Anfang April hatten die Brühler Vorstandsmitglieder des Pfarrgemeinderates der Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch zu einem Informations- und Gesprächsabend zur künftigen Nutzung und Verwaltung des Pfarrzentrums St. Bernhard eingeladen.

Annie Huber begrüßte die zahlreich erschienenen Vertreter aus den Gemeinschaften der Pfarrei und erläuterte den Grund für die Einladung zu diesem Abend: Da die ehrenamtliche Hausmeistertätigkeit zu Ende geht und die Bewirtung des „Bernhardus-Stüberls“ zum 31.03.2011 endete, ist unter Berücksichtigung der finanziellen Möglichkeiten die weitere Nutzung und Betreuung des Pfarrzentrums zu klären.

Nach der Textmeditation „Heute, nur heute“ durch Klaus Nothhelfer erläuterte Pfarrer Walter Sauer die personelle Entwicklung im Pfarrzentrum: Von 1980 bis 2005 war Franz Bartonek als Mesner und Hausmeister angestellt. Von 1980-2011 ist Gisela Bartonek für Mesner- und Schließdienste angestellt. Da Gisela Bartonek im Herbst 2011 in Ruhestand geht, wird sie den Mesnerdienst im Ehrenamt weiterführen. Seit 1994 übernahm Maria Trayer ehrenamtlich vielfältige Aufgaben in Pfarrzentrum, Außenanlagen, Kirche und Kriegerkapelle. Dieser Einsatz war jedoch von Anfang an befristet, so dass sie seit Januar 2010 bis Mai 2011 ihre Aufgaben sukzessive beendet.

Klaus Nothhelfer erläuterte dann die finanzielle Entwicklung: Beim Doppelhaushalt 2004/2005 war es notwendig, auf Rücklagen zurückzugreifen. Hr. Stolz, Leiter der Verrechnungsstelle Heidelberg informierte, dass zu geringe Rücklagen gebildet werden konnten. Daraufhin wurde beschlossen, 75% der Gewinne aus dem Pfarrfest in den Haushalt mit einfließen zu lassen. Damit konnte der Haushaltsplan ausgeglichen werden. Eine weitere finanzielle Sparmaßnahme war die Streichung der Zivistelle. Weiter informierte Klaus Nothhelfer darüber, dass 10 % des Haushaltsplanes für das Pfarrzentrum zur Verfügung stehen. Die Aufstellung eines 10-Jahres-Planes von Hr. Stolz ergab, dass die pfarreigene Finanzierung zukünftig nicht mehr möglich sei. Die Reparatur- und Instandhaltungskosten betragen in den vergangenen 10 Jahren über 500.000 €. Vermietungen sind nicht rentabel und belasten das Haus zusätzlich. Einen Hausmeister anzustellen, ist nicht finanzierbar. Die stundenweise Anstellung für Pflege der Außenanlage und wöchentliche Reinigung wird seit 2010 umgesetzt. Die Betreuung der Haustechnik im Pfarrzentrum steht noch aus.

Dann stellte Annie Huber die Situation des „Bernhardus-Stüberls“ und der Kegelbahn vor: Die Pächterin Camilla Wocheslander beendete zum 31.03.2011 das Pachtverhältnis. Der Stiftungsrat dachte nach Bekanntgabe der Kündigung über eine Neuverpachtung nach. Aufgrund dessen, dass nur ein eingeschränkter Küchenbetrieb möglich ist und bei Vollbetrieb Umbaumaßnahmen stattfinden müssten, die nicht finanzierbar sind sowie die rückläufigen Nutzerzahlen und der Zustand und Wartungsaufwand der Kegelbahn, hatte der Stiftungsrat die Schließung beschlossen. Allerdings kann das „Bernhardus-Stüberl“ nach einer Umgestaltung und Renovierung von pfarreigenen Gruppen genutzt werden.

Nach diesen Ausführungen gab Simone Drescher die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Anregungen zu geben, in die Runde. Es wurden dann auch gleich kontrovers Möglichkeiten zur Nutzung und Finanzierung diskutiert. Die Gemeinschaften werden intern besprechen, wie sie das Pfarrzentrum weiter nutzen möchten. Einzelne Maßnahmen konnten bereits geklärt werden. Die große Resonanz sowie der Vorschlag, in absehbarer Zeit ein weiteres Treffen in dieser Form stattfinden zu lassen zeigt, dass Interesse und Gesprächsbedarf besteht.

Abschließend dankte Annie Huber allen Anwesenden für ihr Dasein und ihre Mitwirkung. In dieser Runde wurde allen deutlich, dass von einer Schließung des Pfarrzentrums, wie im Vorfeld verschiedentlich zu hören war, derzeit keine Rede ist, die künftige Nutzung und Verwaltung des Pfarrzentrums St. Bernhard liegt ab Mai 2011 jedoch in der Verantwortung der Gemeinschaften und hier ist ehrenamtliches Engagement unverzichtbar.  
Simone Drescher

### Gemeinsamer Pfarrgemeinderat der SE Brühl/Ketsch

Am Mittwoch, den 04.05.2011 tagt der gemeinsame Pfarrgemeinderat (PGR) der Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch um 20:00 Uhr im Pfarrzentrum Brühl. Vorgesehen sind folgende Tagesordnungspunkte: Berichte von den Projekten Pfarrblatt, gemeinsame Homepage und gemeinsames Logo der Seelsorgeeinheit, Bericht von der Sitzung der Brühler Pfarrgemeinderäte mit den Verantwortlichen der Gemeinschaften in der Brühler Kirchengemeinde, Beschluss über die öffentliche Übertragung des Papstgottesdienstes am 25. September 2011, Bericht aus dem Stiftungsrat Brühl sowie Verschiedenes. Die Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen, an der Sitzung teilzunehmen.

ob

### Ökumenische Nachrichten der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Brühl



### 28. Hungermarsch am 29. Mai in Schwetzingen

Unterwegs für Gerechtigkeit und unsere Zukunft  
Fördern Sie mit uns eine Hauswirtschaftsschule in Tanzania!  
Seit 1983! gibt es ihn. Den jährlichen Hungermarsch. Schwetzingen, Plankstadt, Brühl, Oftersheim, und Ketsch richten ihn der Reihe nach aus. Am 29. Mai sind Sie alle nach Schwetzingen eingeladen.

Wollen Sie mit uns durch die schöne Welt eines (hoffentlich) sonnigen Sonntagmorgens laufen (10 km) oder radeln (25 km), seien Sie bitte um 8 Uhr morgens am Lutherhaus, neben der großen evangelischen Stadtkirche. Dort wird Sie Pfarrer Thilo Müller geistlich „aussenden“: Mit einem Bibeltext, einigen ermunternden Worten und dem Segen Gottes. Eine Stunde später erwartet er die 5-Kilometer-Marschierer.

Warum erfahren Sie das heute schon? Der Grund ist einfach: Zum Hungermarsch gehört, dass die Teilnehmer in den Wochen bis zum 29. Mai ihre Verwandten, Freunde und Nachbarn um „Kilometergeld“ bitten. Sie laufen dann für die Spender, denen sie eine offizielle, vom Finanzamt anerkannte Quittung ausstellen lassen. Was dabei hereinkommt, kommt auch bei den Projekten an, ergänzt um das, was die Organisatoren selbst dazugeben. Eines der fünf geförderten Projekte dieses Jahres ist die

### Hauswirtschaftsschule in Lushoto/Tanzania

Im UPENDO HOMECRAFT CENTRE in Lushoto/Tanzania bereiten Schwester Mariana und ihr Team 25 junge, auch behinderte, Frauen, aus armen Verhältnissen, auf einen vom Staat anerkannten Abschluss (VETA) vor. Die Fächer sind Lebensmittelkunde, Kochen und Wirtschaftskunde.

Da im Distrikt Lushoto viele Mädchen keine weiterführende Schulbildung erhalten, ist dieser Abschluss die einzige Chance auf einen Arbeitsplatz in Hotels, Küchen oder im Catering von Schulen oder Krankenhäusern. Die Schule trägt dazu bei, Frauen vor Kriminalität, Banden, Schlepper-Organisationen oder einer allzu frühen Heirat zu bewahren. Damit ihr die staatliche Anerkennung erhalten bleibt, muss in diesem Jahr noch eine Lehrküche gebaut werden.

Kontakt: Kurt Gredel, 0173/8849080. Was es bedeutet, ohne Arbeit in einem armen Land zu leben, sehen wir gerade an den Bildern aus Nordafrika. Muss man diesen Menschen nicht helfen?! Natürlich! Und es geht leicht. Streichen Sie sofort den 29. Mai in ihrem Kalender rot an und kommen Sie um 8 Uhr oder um 9 Uhr zum Lutherhaus im Herzen Schwetzingens.

### Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421  
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690  
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619  
www.evkirche-bruehl-baden.de



#### Gründonnerstag, 21.04.

- 19:30 Uhr Bläserkreis-Probe im Gemeindezentrum  
20:00 Uhr „Direkt neben Jesus: in der Nacht“ Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Hundhausen mit KonfirmandInnen)

#### Karfreitag, 22.04.

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindezentrum (Hundhausen)  
15:00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde in der Kirche (Kirchenchor, Maier)

#### Ostersonntag, 24.04.

- 06:00 Uhr Ökum. Auferstehungsfeier im Gemeindezentrum (Maier, Gaa-de Mür, InTakt)  
08:00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof Brühl (Hundhausen)  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (van Oorschot)

#### Ostermontag, 25.04.

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe im Gemeindezentrum (Maier/van Oorschot)

- Während der Osterferien treffen sich unsere Gruppen und Kreise nur nach Vereinbarung -

#### Dienstag, 26.04.

- 20:00 Uhr Hauptausschuss-Sitzung im Gemeindezentrum

#### Mittwoch, 27.04.

- 10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Maier)  
10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Maier)  
14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

#### Sonntag, 01.05.

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Kirche (Maier)

### Musikalische Besinnung zur Sterbestunde Jesu

Am Karfreitag, dem 22.4.2011, findet um 15 Uhr in der evangelischen Kirche in Brühl eine Passionsmusik zur Sterbestunde Jesu statt. Unter Leitung von Ekkehart Spindler bringt der Kirchenchor Brühl-Rohrhof Chorsätze von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und Hans Leo Hassler zur Aufführung, in denen der Ernst und die Würde des Sterbens Jesu zum Tragen kommt. Stücke für Orgel und Querflöte (Stefanie Fuchs) von Johann Pachelbel und Arcangelo Corelli lassen den Gedanken meditative Zwischenräume. Die musikalischen Beiträge werden von Pfarrer Andreas Maier textlich und mit Gebeten umrahmt. Es wird herzlich zu dieser Stunde der Besinnung eingeladen!

### Mittwochsandachten: Neue Reihe nach Ostern

Unter dem Titel „Schreck lass nach!“ gehen die wöchentlichen Mittwochsandachten zwischen Ostern und Pfingsten auf biblische Gestalten ein, die österliche Botschaft mitgeprägt haben. Wie konnte aus dem Schrecken über ein leeres Grab die weltweite Ausbreitung des Evangeliums werden? Dazu trugen Maria Magdalena, Petrus, Thomas und Stephanus entscheidend bei. Dieter Schlupp gibt am Mittwoch den Auftakt mit den „drei Frauen am Grab“, die durch ihre zunächst unverstandene Entdeckung einfach nur „aufgeschreckt“ werden. Während die Schreckensnachricht andere mitreißt, manche vielleicht auch abschrecken mag, nehmen vorsichtig bereits erste Formen von Schreckensbewältigung Gestalt an. Was können wir diesen christlichen Formen für unser Leben abgewinnen? Wovor erschrecken wir und wie lässt unser Erschrecken nach?

Mittwochs um 19 Uhr gehen wir diesen Fragen in der Kirche nach und laden herzlich dazu ein!

- 4.5. Aufgeschreckt – die drei Frauen am Grab (Maier)  
11.5. Kein Schreckgespenst! – Maria Magdalena (Maier)  
18.5. Schrecklich nach und nach mehr oder weniger – Petrus (Hundhausen)  
25.5. Unerschrocken – Thomas (Maier)  
1.6. Keine Andacht  
8.6. Lieber ein Ende mit Schrecken als ein Schrecken ohne Ende – Stephanus (Hundhausen)

### Von Rumänien nach Europa

#### Diakonische Bildungsarbeit in Siebenbürgen

Ein gebrauchter VW-Bus, von einer kurpfälzischen Kirchengemeinde gespendet, ermöglichte den Kindern der abgelegenen Roma-Gemeinde Weilau in Siebenbürgen/Rumänien vor über 10 Jahren erstmals das zuvor Undenkbare: den Besuch einer weiterführenden Schule. Aus der Schulinitiative wuchs ein Stipendienfonds. Das der Diakonie Baden angeschlossene Bildungswerk Weilau (BWW) e. V. mit Sitz in Heddeshelm/Baden konnte inzwischen mehreren begabten Jugendlichen aus der deutschsprachig geprägten Kulturtradition Siebenbürgens zu einem Studium verhelfen. Um die Beschulungs- und Lernbereitschaft von Kindern und Jugendlichen aus sozial benachteiligten Familien im nördlichen Siebenbürgen zu stärken, hilft das BWW bei der Verbesserung der schulischen Ausstattung und unterstützt gezielt begabte Schülerinnen und Schüler. Ein besonderer Schwerpunkt seiner Arbeit bleibt über die Förderung jugendlicher Roma. Für das bis heute vom Securitate-Sozialismus gezeichnete und sozial zerrissene Rumänien, inzwischen Mitglied der EU, ist der Weg nach Europa noch weit. Wir helfen mit, dass die jungen Leute ihn finden.

Referenten: Pfarrer Dr. August Schuller, Brühl, Pfarrer Dr. Konrad Fischer, Bretten mit Vorstandsmitgliedern des BWW

Auf Initiative von Frauenrunde und Männerkreis lädt die Evangelische Kirchengemeinde Brühl ein zu diesem informativen Abend am Dienstag, dem 03. Mai 2011 um 19:30 Uhr in das Evangelische Gemeindezentrum Brühl, Hockenheimer Str. 3.

	<b>Nachbarschaftshilfe</b> Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl <b>Tel.: 78 02 21</b> Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen	
---	---	---

### Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: [www.lkg-bruehl.de](http://www.lkg-bruehl.de)

#### Sonntag 25. April

- 18:30 Uhr Gottesdienst  
Predigt: T. Engelhardt: Jesus in a box  
Ev. Gemeindezentrum

#### Dienstag, 26. April

- 19:30 Uhr Lifehouse Jugendkreis  
Ev. Gemeindezentrum Jugendraum

#### Sonntag, 01. Mai

- 18:30 Uhr Gottesdienst  
19:45 Uhr Gemeinsames Abendessen  
Predigt: O. Lang: Neuer Mut zum Leben  
Ev. Gemeindezentrum

Lifehouse Brühl jeden Donnerstag um 19.30 Uhr im ev. Pfarrzentrum Brühl für Jugendliche aus Brühl und Umgebung

... und jeden letzten Donnerstag im Monat Lifehouse special

26. April lebendig

31. Mai ein

28. Juni begabt.

Mehr Infos unter [www.lkg-bruehl.de/lifehouse](http://www.lkg-bruehl.de/lifehouse)



## Kulturelles



*Kultur*  
in  
Brühl

**Dienstag, 7. Juni 2011, 20.00 Uhr**  
**Festhalle**

Leipziger Pfeffermühle  
„Hurra, wir bleiben inkompetent!“



Von nichts Ahnung haben, aber überall mitreden wollen, das ist der Grundsatz der Politiker von heute. Die Devise lautet: Ich habe gedacht, ich denke mal nichts, damit der Wähler sich keine Gedanken macht.

**Eintritt:**  
15,- bis 21,-€,  
AK + 3,-€  
Einzelplatznummerierung

**Donnerstag, 26. Mai 2011, 15.00 Uhr, Festhalle**

Kinder- und Jugendtheater Speyer

**„Das Geheimnis der Maultasche“**

von Michael Miensopest ab 7 Jahren

Viele Kinder haben sie als Leibgericht: die Maultasche. Mit der legendären Erfindung dieses schwäbischsten Gerichts begeben wir uns in eine ferne Zeit und hinter dicke und düstere Klostermauern. Olli macht eine Reise in die Vergangenheit, auf der er im mittelalterlichen Kloster geheimnisvollen Vorgängen auf die Spur kommt. Kleine und große Zuschauer werden damit in eine vergangene Zeit entführt, in die ganz eigene Welt des Mittelalters.

**Eintritt:**  
6,- €, TK + 1,- €  
freie Platzwahl



**Dienstag, 13. September 2011, 20.00 Uhr**  
**Festhalle**



**Vorpremiere!**

Bülent Ceylan

„Wilde Kreatürken“

Die reservierten Karten müssen bis zum **27. April 2011** an der Rathauspforte abgeholt werden, sonst verfällt die Reservierung.

**AUSVERKAUFT**

## Das Kulturspektakel im Mai!

Donnerstag, 12. Mai 2011, 20.00 Uhr, Festhalle

### „2. Kurpfälzer Nacht“

Nachdem im März die 1. Kurpfälzer Nacht ein voller Erfolg war, folgt im Mai die Fortsetzung. Mit einer etwas anderen Besetzung wollen **Christian „Chako“ Habekost, Arnim Töpel, Marion la Marché und als neues Mitglied Kosho** das Publikum in ihren Bann ziehen.

Es erwartet Sie ein tolles Programm aus Musik und Kabarett.



„Chako“ kultiviert wieder: Hefdisch, dialektisch und viel-osofisch gibt es die volle Breitseite eingeborener „jo alla!“-Mentholität, die nie besser gepasst hat. Denn in harten Zeiten wie diesen verspricht der tiefe Blick ins Schoppenglas allemal mehr rettende Einsichten als milliardenschwere Regierungsmaßnahmen.

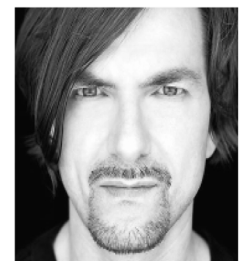
Der „Masterbabbler“ Arnim Töpel nimmt sich der Rätsel menschlicher Beziehungen an, die Mann und Vater mitten im Leben bewegen. Töpel ist „ein Meister am Piano und hat den Blues in der Kehle“. Dazu kommen ein feinsinniger Humor und ein Spritzer Mundart. Das alles zusammen ergibt ein „exzellentes musikalisches Kabarettprogramm“. Arnim Töpel muss man erlebt haben.



Marion la Marché ist eine überaus flexible Musikerin und Schauspielerin die sich in vielen Sparten zu Hause fühlt.

Sie ist seit vielen Jahren professionelle Sängerin in verschiedensten Formationen, außerdem Ensemblemitglied des Kabarett-Trios „Die Allergiker“. Deutschlandweit sorgte Sie auf vielen Kleinkunsth Bühnen für Furore.

Eine Akustikgitarre, eine Stimme, Charisma – mehr braucht es nicht, um sich wohltuend vom Einheitsbrei der Deutschland-sucht-den-Superstar-Ära abzugrenzen. In den letzten 30 Jahren spielte Kosho auf rund 150 Tonträgern und Filmmusiken und ist seit mehr als 11 Jahren festes Mitglied der *Söhne Mannheims*, mit denen er für erfolgreiche Alben und ausserordentliche Live-Performance zahlreiche Auszeichnungen wie den "ECHO" und "COMET" erhielt.



#### Eintritt:

20 € – 28 €, AK + 3 €, Einzelplatznummerierung

## Neue Ausstellung in der Rathausgalerie

Andrea Tewes & Gottfried Keim

### „Figur trifft Landschaft“

bis 24. Juni 2011



Die Künstlerin Andrea Tewes zeigt Skulpturen aus Speckstein, die einen Eindruck von der Faszination und Vielschichtigkeit des relativ weichen Steins vermitteln. Im Vordergrund steht das Erfassen von Emotionen, die sich in Haltungen und Gesten der Figuren ausdrücken. Bewusst wird auf die Wiedergabe realer Proportionen des menschlichen Körpers verzichtet - Gesichter bleiben „leer“, die Personen somit anonym.

Auch in ihrer Malerei wird auf reine Abbildung der Realität verzichtet. Landschaftsmotive werden durch die zumeist monochrom gehaltene Farbpalette verfremdet und somit gezielt der gewünschten Bildaussage unterworfen. Je nach Stimmungslage dominieren beispielsweise Blautöne, die eine frische, kühle Bildwirkung assoziieren oder ganz in Grüntönen gehaltene Landschaftsformen, die dem Betrachter harmonisch entgegenreten.

Dagegen schöpft der Künstler Gottfried Keim das gesamte Spektrum der Acrylfarben aus. Keine Farbe ist für ihn im Bild tabu, keine Kombination ausgeschlossen. Seine Landschaften sind Gefühlbilder, die keiner vorgefertigten Komposition folgen, sondern während des Malprozesses entstehen. Erinnerungen, Empfindungen und Gedanken bestimmen die Arbeitsweise. Materialien wie Sand, Steine, Wachs usw. werden experimentell und meist abstrakt eingesetzt.



Bei aller Unterschiedlichkeit der gezeigten Arbeiten von Tewes und Keim verbindet beide der Wunsch, innere An- und Einsichten nach außen zu tragen und im Bild als eigene, ganz persönliche Realität auszudrücken.

#### Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr  
Di. + Do. 15.00 – 17.30 Uhr

#### Informationen

Desiree Kolb, 06202 / 2003 - 38  
Tanja Seidler, 06202 / 2003 - 32

Rathausgalerie – Hauptstr. 1 – 68782 Brühl

## Ausstellung in der Villa Meixner Katharina Pieper & Jean Larcher

### MUSIK WORT MALEREI – Schriftkunst

bis 1. Mai 2011



Eine ungewöhnliche Ausstellung zweier Schriftkünstler kann vom noch bis zum 1. Mai in der Villa Meixner angesehen werden. Katharina Pieper (Homburg/Saar) und Jean Larcher (Paris) zeigen kalligrafische Arbeiten, jeder in seiner persönlichen Weise. Beide widmen sich dem Thema „Jazz und Blues“ und wichtigen Künstlern dieser Musikrichtung, quasi als Hommage an Musiker wie B.B. King, Ella Fitzgerald, T-Bone Walker oder Muddy Waters. Während die studierte Designerin Katharina Pieper (Jahrgang 1962) ihren eigenen rhythmisch-malerischen Schriftstil entwickelt hat, arbeitet der Spezialist für exakte und kreative Schriftanwendung Jean Larcher (Jahrgang 1947) eher typografisch. In Acryl-Gouache-Collage-Mischtechniken auf Leinwand verbinden beide Schriftkünstler, die in Fachkreisen eine große internationale Anerkennung besitzen und bereits in St. Petersburg, Korea oder den Vereinigten Arabischen Emiraten ausgestellt haben, Schrift mit Malerei und Grafik mit Kalligrafie. Die Kunst des ausdrucksvollen Schreibens, wie man heute die Kalligrafie treffender bezeichnen könnte, genießt in asiatischen oder orientalischen Ländern höchstes Ansehen, während sie bei uns im lateinischen Schriftkreis ein Schattendasein führt. Beide Schriftkünstler sind Boten eines traditionellen Kulturguts, das sie auch in Kursen und Seminaren sowie Büchern und zahlreichen Publikationen weltweit verbreiten.

#### Öffnungszeiten:

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr  
So. und Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr

VILLA MEIXNER – SCHWETZINGER STR. 24 – 68782 BRÜHL

## Vereine



### Jahrgang 1941/42

Wir treffen uns am Donnerstag, den 28.04.2011, um 18.00 Uhr in der Gaststätte der Kleintierzüchter zu einem gemütlichen Zusammensein.

### Jahrgang 1944/45

trifft sich am Donnerstag, den 28. April 2011 ab 19.00 Uhr im SG-Clubhaus (neben Grillhütte), Brühl.



### Förderkreis "Dritte Welt"

Bei dessen Besuch in Brühl führte unser Vorstandsmitglied Helmut Mehrer das folgende Gespräch mit dem Universitätspräsident Prof. Bila Gérard Segda über die aktuelle Situation vor Ort.

Herr Professor, vor einigen Monaten, schien Afrika ruhig und geordnet, wenn auch deutlich ärmer als die entwickelten Staaten. Nun aber gibt es einen Umsturz in Tunesien und schwere Unruhen in Ägypten. Wie sehen Sie diese Entwicklung?

*Auch in Burkina Faso sind viele Menschen überrascht. Für sie war Ägypten eine Wiege der Weltkultur. Das bezeugen die Pharaonen, die Pyramiden, die Bibel und die älteste Universität der Welt. Heute aber liegt das Land zurück. Vermutlich weil es einige Revolutionen verschlafen hat, z.B. die politische im 18. und die industrielle im 19. Jahrhundert.*

Und wie erklären Sie sich die Plötzlichkeit der Ausbrüche?

*Durch die Globalisierung ist die Welt heute ein Dorf. Man kann alles wissen. Viele Europäer kennen aber nur die touristischen Gebiete und lernen die Länder nicht wirklich kennen. Es wird viel verschwiegen. Die Politiker aber konnten alles wissen.*

An der Spitze der Aufstände stehen nun aber nicht die breiten Schichten der Armen, sondern gut gebildete junge Leute, die eigentlich privilegiert sind. Warum protestieren gerade sie?

*Die Absolventen der Universitäten haben viel gelernt, können ihre Fähigkeiten aber nicht einsetzen. Über das Internet wissen sie alles, was in der demokratischen Welt vor sich geht.*

*Sie fühlen sich unterdrückt und haben keine Hoffnung für ihre Zukunft. Was sie gelernt haben, wollen sie in der Arbeitswelt einsetzen.*

Als Präsident einer der größten Universitäten Ihres Landes beraten Sie gewiss auch die politisch Verantwortlichen. Welche Folgerungen ziehen Sie aus diesen Ereignissen?

*Mein Land liegt südlich der Sahara. Es ist viel ärmer als die Staaten im Norden, im Maghreb. Wir müssen zunächst die Grundbildung verbessern. In meiner Jugend besuchten nur 10 % der Kinder eine Grundschule, 1993 waren es 25 % und heute sind es knapp 75 %. Parallel dazu wachsen die Mittelschulen und die Gymnasien. Auch die Zahl der Universitäten wächst. In jeder der 13 Regionen Burkina Fasos soll eine eigene Universität entstehen.*

Starke Bildungsförderung in einem noch nicht voll entwickelten Land, wird das nicht Unzufriedenheit wecken. Geraten Sie nicht in ein Dilemma?

*Das Problem ist uns bewusst, und unsere Antwort heißt „Verantwortung“. Als Universitäten sind wir beauftragt, die wirtschaftliche Entwicklung unseres Landes genau zu beobachten. Wir stehen im ständigen Gespräch mit den Unternehmen. Deren Fortschritt soll nicht durch den Mangel an Kompetenzen gebremst werden, und wir Professoren fühlen uns verantwortlich für die Zukunft unserer Studenten. Aber auch die jungen Leute sind gefordert. Sie müssen sich um eine Bildung bemühen, die den sozialen und ökonomischen Bedingungen entspricht.*

Ihr Ziel ist ehrgeizig und aller Ehren wert. Es ist aber schwer zu erreichen. In Europa, in Italien und Spanien z.B. gibt es viele Uni-Absolventen ohne adäquate Arbeit. Wie wollen Sie vorgehen?

*Niemand ist vor Misserfolgen sicher. Wir wollen aber lernen. Deshalb habe ich für meine Universität in Nürnberg-Erlangen eine Partnerschaft abgeschlossen. Morgen besuche ich die Hochschule Mannheim. Und bevor ich nach Koudougou zurückkehre, fahre ich nach Berlin. Ich werde mit meiner Botschaft über weitere Kooperationspartner sprechen. Die Zukunft unserer Erde hängt von der Bereitschaft aller ab, sich einzusetzen und Verantwortung zu tragen.*

## Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof

# BDS

### Zunftbaumaufstellung am Goggelbrunnen in Rohrhof

Der Bund der Selbständigen Brühl und Rohrhof hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Tradition des Zunftbaumes in unserer Gemeinde zu pflegen. Zahlreiche Helfer haben den Kranz in den letzten Wochen mit neuen bunten Bändern geschmückt. Nun lädt der BDS die gesamte Bevölkerung herzlich ein zur Zunftbaumaufstellung am **Sonntag, den 1. Mai, um 11.00 Uhr** am Goggelbrunnen in Rohrhof. Die starken Männer des BDS werden den festlichen Zunftbaum mit den traditionellen, bunten Zeichen der ansässigen Handwerker und Gewerbetreibenden nach seinem „Winterschlaf“ per Muskelkraft wieder in die Senkrechte befördern. Dazu gibt es von 11.00 bis 13.00 Uhr Bratwürste, Steaks, Brezeln und flüssige Erfrischungen bei zünftiger Musik von DJ Jens.

bh

**BDS Brühl & Rohrhof**

# Zunftbaumaufstellung

**Sonntag, 1. Mai, ab 11.00 Uhr**

**Der Bund der Selbständigen  
Brühl und Rohrhof  
lädt die gesamte Bevölkerung  
herzlich ein  
zur Zunftbaumaufstellung  
am Goggelbrunnen  
in Rohrhof!**

**Von 11.00 Uhr  
bis 13.00 Uhr  
gibt es dazu  
Bratwürste, Steaks,  
Brezeln und flüssige  
Erfrischungen  
bei zünftiger Musik  
von DJ Jens.**



### Vorverkauf startet

**Karten für die Jazzmatinee am 5. Juni ab Freitag, 6. Mai, erhältlich**

Ab Freitag, den 6. Mai, sind Karten für die diesjährige Jazzmatinee am 5. Juni im Garten der Villa Meixner erhältlich. Vorverkaufs-

stellen sind die Allianzvertretung Zoepke in der Bahnhofstraße 9, die Rohrhofapotheke und die Filialen der Sparkasse Heidelberg in Brühl und Rohrhof.

Nach dem Riesenerfolg vom vergangenen Jahr wird auch heuer wieder die **RhineStream Jazz Band** zusammen mit Sängerin **Marion La Marché** auf der Bühne stehen, eine Formation, die stilistische Vielfalt verspricht: von Dixie, Blues und Swing bis hin zu Latin, Soul, Funk und sogar Schlager reicht das Repertoire, wobei gerne auch Publikumswünsche aufgegriffen werden, die Jazzmatinee wird somit quasi „interaktiv“. Auch das im vergangenen Jahr eingeführte Weißwurstfrühstück soll auf vielfachen Wunsch beibehalten werden: Neben den bewährten Steaks und Bratwürsten wird es also auch wieder die leckeren Weißwürste von BDS-Mitglied Jürgen Gieße geben, die er eigens für diesen Anlass kreierte, dazu selbstverständlich Brezeln und Weißbier.

Gründe genug also, den Terminkalender zu zücken:

**Jazzmatinee im Garten der Villa Meixner am Sonntag, den 5.6.2011, 10.30 bis 13.30 Uhr.**

Eintritt: EUR 5,00, im Vorverkauf: EUR 4,00

Vorverkauf ab Freitag, 6.5. bei Allianz Zoepke, Rohrhof-Apotheke und Sparkasse Heidelberg.

bh

### Katholisches Altenwerk

Am 27.04. feiern wir um 13:30 Uhr einen Gottesdienst für Ältere in der Kirche Hl. Schutzengel.

Um 14:30 Uhr treffen wir uns im Kath. Pfarrzentrum, Saal 1, zum Vortrag mit Bernd Kieser.

Thema, „Erben und Vererben“.

Zu diesem Nachmittag sind alle ganz herzlich eingeladen.

Fahrdienst übernimmt Maria Becker Tel.: 7 23 08

### VdK-Ortsverband Brühl

# VdK

Zum **Monatstreff am 16. April** hatte der VdK Brühl in den „Sportpavillon“ eingeladen. Das Thema diesmal lautete „Bereich Reha-technik. Hilfe für behinderte Menschen.“

Die Vorsitzende Anni Körber begrüßte die Mitglieder und Freunde des VdK.

Ihr besonderer Willkommensgruß galt dem Referenten Herrn Kentner vom Sanitätshaus und Orthopädietechnik Ramer aus Brühl.

Sein Thema: Unterstützung für Behinderte.

Nicht den behinderten Menschen sehen, sondern ihn annehmen.

Viele junge und alte Menschen die gesundheitlich betroffen sind. Herr Kentner stellte die Hilfen vor, mit denen man den Alltag besser bewältigen kann. Gehhilfen auch mit anatomischen Griffen ausgestattet, Rollatoren die zur Entlastung der Arme und Schultern dienen, gleich auch eine Sitzgelegenheit bieten und zum Transport faltbar sind.

Weiter wurden Rollstühle für Menschen die nicht mehr alleine gehen können präsentiert.

Es wurde Hilfe für die häusliche Pflege vorgestellt, wie zum Beispiel ein Badewannenlifter.

Es war ein sehr informativer Nachmittag.

Die Vorsitzende Anni Körber bedankte sich bei dem Referenten mit einem Präsent.

### Die nächsten Termine:

Die Muttertagsfeier findet am 07. Mai im „Sportpavillon“ statt Die VdK-Urlaubsfahrt vom 19. - 26. Juni führt nach Röhrnbach im Bayrischen Wald.

Wenige Plätze sind noch frei. Anmeldung unter Tel. 71456.

anö

### Gesangverein Konkordia 1859 Brühl e.V.



„Die **Jahreshauptversammlung** des Gesangvereins „Konkordia“ fand kürzlich im katholischen Pfarrzentrum statt. Vorstand Wirtz begrüßte die anwesenden Mitglieder, darunter einige Passive und

Ehrenmitglieder, namentlich Ehrenvorstand Gerhard Geschwill und Dirigent Helmut Steger. Nach dem gemeinsamen Totengedenken blickte Wirtz auf das abgelaufene Jahr zurück, das neben den Traditionsveranstaltungen der „Konkordia“ erneut zahlreiche Anlässe bot, sich der Öffentlichkeit eindrucksvoll zu präsentieren. Höhepunkt war zweifelsohne das Konzert „Unter'm Sternenhimmel - Ein romantischer Liederabend“ in der neugestalteten Festhalle am Samstag, den 19. März 2011, das das Publikum begeisterte.

Sein Dank galt allen, die sich in das Vereinsleben unterstützend eingebracht haben. Dirigent Helmut Steger galt sein Dank für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr. Erfreulich aus seiner Sicht, daß die neu gewonnenen Sänger mit Fleiß und engagiert dabei sind. Dirigent Helmut Steger blickte insgesamt positiv auf das vergangene Vereinsjahr zurück; für die Zukunft wünschte er sich einen besseren Singstundenbesuch, Texte lernen im Vorfeld eines Konzertes.

Die Ehrungen für fleißigen Singstundenbesuch nahm in diesem Jahr Vorstand Wirtz vor. Ein Geschenk durften Gerhard Geschwill, Heinz Riese und Franz Zorn entgegennehmen. Hans Haschke und Hermann Herzhauser (Rehea) waren nicht anwesend.

Wolfgang Reiser berichtete über das finanzielle Ergebnis im abgelaufenen Jahr. Hilmar Pfisterer und Walter Weiß hatten die Kasse geprüft und attestierten eine ordnungsgemäße Kassenführung. Die Entlastung des Kassiers und der Gesamtvorstandschaft erfolgte einstimmig.

Bei den Ergänzungswahlen konnten die vakanten Positionen nicht besetzt werden. Hans-Peter Nenninger war als 2. Vorsitzender zurückgetreten, Günther Hartmann aus gesundheitlichen Gründen als Chef des Wirtschaftsausschusses ausgeschieden.

Vorstand Wirtz informiert über den aktuellen Terminkalender des Jahres 2011, der wieder reichlich gefüllt ist.

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ wurde Themen wie Familienausflug 2012, Sängerkokal, Beiträge und einiges mehr behandelt.

Mit einem gemeinsamen Liedvortrag schloss die Versammlung.“  
fww/ek



## Frauensingkreis Brühl

### Änderung in der Vorstandschaft des Frauensingkreises Jahreshauptversammlung

32 Mitglieder kamen zur Jahreshauptversammlung am 11. April 2011 in den Sportpavillon.

Monika Gredel - Sprecherin des Vorstandteams - dankte ihnen für ihr Kommen und begrüßte die Ehrenvorsitzende Ruth Gredel und das Ehrenmitglied Ellen Pabst. Sie stellte fest, dass die Jahreshauptversammlung ordnungsgemäß einberufen wurde. Nach der Eröffnung wurde der verstorbenen Mitglieder Irma Peschel, Sonja Opel, Frieda Weingarh, Gertrud Chojnacki, Rosemarie Brucker, Elisabeth Greiner, Maria Dörr und Sissi Geschwill gedacht.

Die Hauptkassiererin Irmgard Geiger berichtete über die finanzielle Situation des Vereins. Von den Kassenprüferinnen wurde eine einwandfrei geführte Buchführung bescheinigt. Der Tätigkeitsbericht von Monika Gredel gab einen Überblick über die zahlreichen Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr. Ein besonderes Highlight war das Adventskonzert in der Schutzengelkirche Brühl. Der Chor präsentierte geistliche und weihnachtliche Lieder, das Instrumental-Ensemble Pro Arte sowie die Sopranistin umrahmten das Konzert mit musikalischen Beiträgen von Bach, Buxtehude, Mozart und Praetorius.

Dann dankte Monika Gredel allen, die dazu beitrugen, dass das Vereinsleben so gut funktioniert. Einen besonderen Dank ging an Frau Löhlein-Mader für ihren Einsatz und ihr Engagement sowie an den Gesamtvorstand für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Als Nächstes stand die Entlastung des Vorstandes und Neuwahlen auf dem Programm. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig entlastet. Die gesamte alte Vorstandschaft stellte sich mit Ausnahme von Schriftführerin Marlies Strefler, Notenwartin Maria Merkel, Unterkassiererin Maria Maurer und Kassenprüferin Helma Zimmermann wieder zur Wahl und wurde bestätigt. Neu gewählt wurden: Bärbel Wellenreuther, Roswitha Sinn, Margot Kutzer und Silvia Riese. Somit setzt sich der neue Gesamtvorstand wie folgt zusammen:

Vorstandsteam: Monika Gredel, Annemarie Gredel und Angelika Herm; Schriftführerin: Bärbel Wellenreuther; Kassiererin: Irmgard Geiger; Beisitzerinnen: Rosi Hertlein und Traudel Kraus; Vergütungsausschuss: Doris Mehner, Liselotte Storz und Bärbel Wellenreuther; Notenwartinnen: Helga Gutierrez und Roswitha Sinn; Unterkassiererin: Margot Kutzer; Kassenprüferinnen: Hanneliese Lang und Silvia Riese.

Die Vorstandschaft bedankte sich mit einer Orchidee bei Maria Merkel, die nach fast 15-jähriger Tätigkeit als Notenwartin ihr Amt aus Altersgründen aufgibt.

Zum Schluss wurden die Ehrungen für fleißigen Singstundenbesuch vorgenommen. Bei 33 Singstunden und 10 Ständchen hatte Rosi Hertlein nicht einmal gefehlt. Ruth Gredel und Helga Gutierrez fehlten nur einmal. Marianne Benz, Monika Gredel, Elisabeth Huber, Jolly Manhart und Liselotte Storz waren zweimal nicht anwesend. Dreimal fehlten Hanneliese Lang und Roswitha Sinn.

St



## Kollerkrotten Brühl e.V.

### Fanfarenkorps Frohe Osterfeiertage

Nachdem mit dem Sommertagsumzug am 10. April der Winter verabschiedet wurde, wünscht das Fanfarenkorps Brühl allen Vereinsmitgliedern sowie allen Anwohnern von Brühl und Rohrhof ein schönes, sonniges und erholsames Osterfest!

Wir freuen uns auch bereits auf das Wochenende nach Ostern, an dem mit allen aktiven Mitgliedern mit einem großen Spanferkelessen in den Mai hineingefeiert wird.

Sie interessieren sich für unseren Verein? Dann besuchen Sie uns doch in einer unserer Probestunden, welche immer freitags um 19:00 Uhr im Probenraum unter dem Brühler Hallenbad stattfinden. Oder besuchen Sie unsere Homepage: [www.fanfarenkorps.de](http://www.fanfarenkorps.de)



## Die Rohrhofer Göggel e.V.

Die nächste **Aktivenversammlung** findet am Donnerstag 12. Mai - 20:00 Uhr im Vereinsheim - Hotel/Restaurant Brühler Hof statt. Zur Vorbereitung der Mitgliederversammlung am 27. Mai und weiterer Aktivitäten werden alle Damen und Herrenelferräte, sowie Mitglieder der Zunftgruppe gebeten an der Sitzung teilzunehmen. Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern sowie der gesamten Bevölkerung frohe Ostern.

## Country Club Brühl Buffalo's

### Howdy Buffalo's, Karf Freitag den 22.04.2011 Clubabend auf der Buffalo-Ranch

Arbeitseinsatz: Samstag 23.04.2011 ab 10 Uhr auf der Buffalo-Ranch

### Ostermontag 25.04.2011 Kaffee- und Kuchennachmittag mit Ostereiersuchen ab 15 Uhr

Nächster Clubabend: Freitag 29. April  
Aufbau für den Tag der offenen Tür 2011:  
Samstag 30. April ganztägig  
keep it country and so long

### Vorberichterstattung zum Tag der offenen Tür 2011

Der Buffalo's Country Club Brühl e.V. hält, auch unter neuer Vorstandschaft, an seinen guten alten Traditionen fest. In diesem Jahr findet wieder ein „Tag der offenen Tür“ bei den Brühler Büffeln statt. Country- und Westernfreunde, Ausflügler und Neugierige können sich bereits jetzt, traditionsgemäß den **1. Mai** im Kalen-

**BUFFALO'S**  
Country-Club Brühl e.V.

der rot anstreichen. Der Buffalo's Country Club Brühl e.V. öffnet an diesem ersten Sonntag im Mai, ab 10.00 Uhr für alle Brühler Bürger und Auswärtige die Pforten seines Vereinsgeländes, das am Weidweg, unterhalb der Brühler Grillhütte (Richtung Kollerfähre) liegt.

Wer schon einmal am ersten Mai auf der Buffalo-Ranch war, der weiß, dass sich der Verein nicht nur bemüht, seine Gäste kulinarisch zu verwöhnen, sondern auch mit Musik und einem bunten Rahmenprogramm den guten alten Westen wieder aufleben lässt. Ein Flair von Westernambiente wird den Besuchern geboten. Neben den in der Foodhall zubereiteten amerikanischen Gaumenfreuden, werden auch *homemade cakes* den hungrigen Bleichgesichtern Stärkung verheißen. Hier kann der Tanz in den Mai auf der Tanzbühne nachgeholt werden. Alle Besucher werden das **1.-Mai-Feeling** erleben. Zu einer kleinen Reise zurück ins letzte Jahrhundert laden Saloon, Mexican Bar, Foodhall, Friedhof, Goldmine, Saddlery und Tobacco-Shop ein. Bei einem Rundgang durch die kleine, hölzerne „Westernstadt“ mit integriertem Trapper- und Indianerlager wird der Besucher über so manches, liebevoll in Szene gesetztes Kleinod stolpern, das den Charme dieses romantisch-nostalgischen Fleckchens ausmacht. Die in vielen Freizeitstunden engagierter Mitglieder, „aufpolierten“ Glanzpunkte der Ranch sind beispielsweise die Pferdestation, die auch ein trockenes Dach über dem Kopf verspricht, und das benachbarte Jail. Daneben locken Verkaufsstände mit Westernartikeln. Dass es auf der Buffalo-Ranch aber nicht nur wie im „Wilden Westen“ en miniature aussieht, sondern auch so zugeht, werden Bleichgesichter und Rothäute gleichermaßen feststellen können.

Dank Saloon, vieler Überdachungen und zur Verfügung stehender Zelte, gibt es auch bei Regen ausreichend trockene Plätzchen, die zum Verweilen einladen.

Auf das Mitbringen von Tieren bittet der Verein zu verzichten. Der Eintritt ist natürlich frei.



**BUFFALO'S**  
COUNTRY - CLUB BRÜHL e. V.

**TAG DER OFFENEN TÜR**

**1. MAI 2011**

**AB 10.00 UHR**

**! EINTRITT FREI !**

**Die größte Party in Brühl und Umgebung!**

- ★ **Country- und Partymusik** ★  
Für jeden Geschmack ist etwas dabei
- ★ **Rahmenprogramm und Line Dance** ★
- ★ **Westernfood und Getränke** ★  
zu fairen Preisen
- ★ **Verkaufsstände mit Westernartikeln** ★

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.  
Auf das Mitbringen von Tieren bitten wir zu verzichten.  
Ein Anspruch auf einen Sitzplatz besteht nicht.  
Keine Platzreservierungen.

Weitere Infos unter: [www.buffalos-bruehl.de](http://www.buffalos-bruehl.de)  
Rainer Schäfer | Tel.: 0621-871783 | [vorstand@buffalos-bruehl.de](mailto:vorstand@buffalos-bruehl.de)



## Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

### Ökologielehrgang

Am Wochenende, 21. und 22. Mai 2011, findet ein Ökologielehrgang im Elsass statt. Interessenten wenden sich an Eberhard Walther oder Gerhard Maier. Die Kontaktdaten können dem Terminplan 2011 entnommen werden.

### Saisoneroöffnung des Wassersportvereins Brühl 1933



### Traumhaftes Paddelwetter

So wie es jedes Jahr einen Frühling gibt, so wiederholt sich in jedem Frühling im Wassersportverein Brühl das Ritual des Anpaddelns. Am Sonntag, dem 10. April, starteten die Kanuten bei leicht bedecktem Himmel in die neue Saison. Das Wetter belohnte jedoch die Teilnehmer, indem sich gegen Mittag immer mehr die Sonne durchsetzte. Es ist erfreulich, dass die Begeisterung an diesen gemeinsamen Veranstaltungen ungebrochen ist, waren in diesem Jahr doch immerhin 19 Paddler des Vereins auf dem Wasser.

Gepaddelt wurde die „große Rundfahrt“, deren Länge sich auf 13 anstrengende Kilometer erstreckt. Für die frühen Spaziergänger am Rheinufer war es ein schöner Anblick, wie sich die Schar der bunten Boote an der Einsatzstelle an der Ketscher Rheinmündung auf das Wasser begab, den Rhein bis zur Mündung des Otterstädter Altwassers hinunter paddelte und dann in diesem verschwand. Nach ca. einer Stunde Paddeln erholte man sich dann bei einer Pause auf der Sonnenterrasse beim „UHU“. Danach ging es wieder heimwärts zum Bootshaus, wo sich alle 19 Teilnehmer den Nachmittag mit Kaffee und Kuchen verschönten.



## Sportgemeinde Brühl

### Abt. Schützen

bis 25.04. Ostereierschießen (Karfeitag kein Schießen)  
30.04. 20:00 Uhr Frühlingsfeier mit VM Ehrungen und Nachtschießen  
08.05. 3. RWK Kreisklasse Sportpistole  
22.05. 4. RWK Kreisklasse Sportpistole  
28.05. Kreismeisterehrungen in Reilingen

### Hier die öffentlichen Zeiten für das Ostereierschießen

Karfeitag - kein Schießen -  
Ostersonntag 23.04. 14:00 - 17:00 Uhr  
Ostersonntag 24.04. 09:30 - 17:00 Uhr  
Ostermontag 25.04. 09:30 - 17:00 Uhr

### Und nun ein kleines Highlight für die Öffentlichkeit!

Zum Kennenlernen unserer **Bogenschützen** besteht die Möglichkeit am Ostermontag den 25.04. 2011 von 09:30 Uhr bis 17:00 Uhr das Ostereierschießen unter fachkundiger Aufsicht mit Pfeil und

Bogen zu schießen. Auf reges Interesse freuen sich die Bogenschützen der Schützenabteilung. Parallel dazu wird natürlich auch mit Luftgewehr das Ostereierschießen durchgeführt.

## Turnverein Brühl 1912 e.V.



### Abt. Handball

#### Saisonziel trotz Niederlage erreicht

#### Badenliga Damen:

**HG Königshofen/Sachsenflur – TV Brühl 25:20 (12:11)**



#### TV-Damen vor dem letzten Spiel

Spätestens auf der Heimfahrt im vollbesetzten Fanbus war die Niederlage der Brühler Damen im letzten Saisonspiel bei der HG Königshofen/Sachsenflur vergessen. Das hat einen einfachen Grund. Mit Platz sechs in der Abschlusstabelle hat der TV Brühl das gesteckte Saisonziel, das einstmals Nichtabstieg hieß, bereits vor Wochen mehr als erfüllt. Dass der blutjungen Brühler Mannschaft am Ende ein wenig die Kraft ausging, kann niemanden verwundern. Trainer Markus Pfeifer und Handballchef Thomas Gaisbauer sprachen hernach in ihren Nachbetrachtungen unisono von einer hervorragenden Saisonleistung der Brühler Mädels und das völlig zu Recht. Was die Truppe in ihrem ersten Badenligajahr zu bieten hatte, war außergewöhnlich gut und wenn das Team in Ruhe weiter reift, dann ist ihm in Zukunft noch einiges mehr zuzutrauen. Natürlich wäre ein Auswärtssieg bei der HG auch nicht zu verachten gewesen, aber nach den 60 Minuten brach die Erkenntnis bahn, dass in der vorsintflutlichen Tauber-Franken Halle noch ganz andere Mannschaften Federn lassen werden. Die Brühler Damen begannen das Spiel mit einem Höllentempo, als wollten sie die Gastgeberinnen jegliche Luft zum Atmen nehmen. Der stimmigewaltige Brühler Anhang unterstützte die Mannschaft vorbildlich. Das Tempospiel funktionierte zu Beginn recht gut und der TVB ging beim 3:2 erstmals in Führung, beim 7:5 sogar mit zwei Toren. Dazu wurde die HG-Spielmacherin, Corinna Schmitt, kurz gedeckt und so aus dem Spiel genommen. Aber Königshofen war anscheinend darauf vorbereitet und verteilte die Verantwortung auf mehrere andere Schultern. Das machte durchaus Sinn, denn durch die neu entstandenen Räume am Kreis wurden Chancen herausgespielt und auch zielsicher verwertet. Die Brühler Offensivabteilung setzte in der ersten Halbzeit ebenfalls Akzente und durch schnelles Kombinationsspiel wurden schöne Treffer erzielt. Es hätten durchaus mehr sein können, aber mehrere freie Würfe fanden ihr Ziel nicht und im Überzahlspiel sprang wenig Zählbares heraus. So blieb das Spiel auf gutem Niveau ausgeglichen und spannend (7:7, 9:9). Beim 12:11 wurden die Seiten gewechselt. In den zweiten 30 Minuten setzte sich dieses Spiel bis zum 15:14 fort. Ein paar leichtfertige Brühler Ballverluste genügten, um der routinierten HG in die Karten zu spielen. Nach vier Toren in Folge hieß es 19:14. Von

diesem Vorsprung zehrten die Gastgeberinnen bis zum Schluss. Die Brühlerinnen versuchten, mit großem Kampfgeist dem Spiel eine Wende zu geben. Die Chancen waren da, ein vergebener Strafwurf und zweimal kein Treffer in Überzahl, verhinderten dies allerdings. Der TVB konnte den Rückstand nur noch auf drei Treffer reduzieren, das reichte aber nicht. Am Ende durfte sich die HG über zwei Punkte und Platz vier freuen.

Nach Spielschluss wurde gefeiert. Bereits auf der Heimfahrt im eigenen Bus ging es los und fand seine Fortsetzung bis spät in die Nacht im TV-Clubhaus.

TV Brühl: Zimmermann, Fürst; Werle (2), Siebenlist (7/2), Heckmann (3), Obsada (2), Pietsch (1), Wagner (1), Gross (2), Naber (2), Röschel, Bühn.

ako

#### Neu, Schnupperkurse für Mädchen und Buben

Wer hat Lust auf Sport? Mädchenmannschaft für Jahrgänge 2001, 2002 und 2003 sucht noch Mitspielerinnen. Kommt einfach vorbei und spielt mit. Wir freuen uns auf Euch.

Trainingszeiten: mittwochs von 17.30 Uhr bis 19 Uhr in der Jahn-halle und/oder freitags von 15 Uhr bis 16.30 Uhr in der Schiller-halle.

Der TV Brühl bietet auch Buben der Jahrgänge 2001, 2002 und 2003 einen Schnupperkurs an.

Trainingszeiten:

montags von 17 Uhr bis 18.30 Uhr in der Neurothalle Ketsch und/oder freitags von 14.30 Uhr bis 16 Uhr in der BZ Halle Brühl. Auch hier gilt: kommt einfach vorbei und spielt mit. Es gefällt Euch bestimmt.

Weitere Infos gibt es bei unserem Jugendleiter Norbert Siebenlist unter Tel. 72007.

ako

#### Trainerfortbildung bei den Handballern

Den Verantwortlichen der Handballabteilung ist es gelungen, renommierten Profis der Firma PECO für eine Trainerfortbildung zu engagieren. Zu diesem Event hatten sich 18 Handballtrainer/innen in Diensten des TV Brühl eingeschrieben. Um es vorweg zu sagen, niemand hat sein Kommen bereut. Die Fortbildung, die von Peter Johnen und Rüdiger Otto durchgeführt wurde, hatten folgende Themen als Schwerpunkte auserkoren: Persönlichkeitsstärkung der Trainer, Ausbau der Konfliktfähigkeit, Teambildungsmaßnahmen und schwierige Gesprächssituationen meistern. Nach Auskunft unserer Trainer/innen gab es viele neue Erkenntnisse, die bei ihrer ehrenamtlichen Arbeit im Verein von Nutzen sein werden. Darüber hinaus waren die Stimmung und das aktive Miteinander an diesem Nachmittag in der TV-Halle in bestem Einklang.

ako

#### Abt. Turnen

Neues Kursangebot ab 6. Mai 2011 „Tai Chi Chuan“ beim TVB geplant. Tai Chi Chuan ist eine alte meditative fernöstliche Bewegungsform. Diese dient zur Erhaltung der Gesundheit, sowie der körperlichen und geistigen Erholung. Es ergibt sich ein Zusammenwirken aller Körperteile in der Bewegung. Das körpereigene Chi, die Lebensenergie wird gesteigert. Durch seine harmonischen Bewegungen ist das Tai Chi Chuan von jeder Altersgruppe leicht zu erlernen. Als Bestandteil des chinesischen Gesundheitsprogramms findet Tai Chi Chuan sowohl prophylaktisch als auch therapeutische Anwendung.

Die langsam fließenden Bewegungen kräftigen die gesamte Rumpfmuskulatur, erhöhen die Beweglichkeit, wirken blutdruckregulierend, lösen Verspannungen, stärken den Gleichgewichtssinn und das Gedächtnis. Die Atmung, die Herzfähigkeit und das Immunsystem werden optimal gefördert. Das allgemeine Energie-Niveau wird erhöht und die Freude an der eigenen natürlichen Bewegung stellt sich ein.

Viel Freude beim Erlernen der Kurz-Form, Lange Form, Schwert und Fächer. Nach jeder Unterrichtsstunde wird kostenlos die Thematik zum Nachlesen ausgegeben.

Für weitere Auskünfte und Anmeldungen

Ursula Haffner

Tel. 06202-2048549 ab 18.00 Uhr

E-Mail: ursula.haffner@web.de

Neues Tanzangebot für Boys und Girls ab 7 Jahre beim TVB

Wann und Wo?

Ab Donnerstag, 21. April, von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der TV-Turnhalle

Was?

Showdance sind Elemente aus Jazztanz, Hip-Hop, akrobatischen Elementen und Ballett

Wer?

Nadine Schnepf wird die Stunde leiten. Sie hat aktiv bei TSV GymTa Session getanzt und möchte mit Euch Spass und Freude haben.

Mehr Infos unter E-Mail: nadine-schnepf@web.de

Walter Beck

### Neuer Qigong-Kurs ab 6. Mai 2011 beim TVB

Qigong ist ein Sammelbegriff für vielfältige Übungsmethoden, die in China entwickelt wurden.

Das Wort Qigong setzt sich zusammen aus „Qi“, das hier als „Lebenskraft“ interpretiert werden kann, und „gong“, das „ausdauerndes Üben“ heißt.

Qigong-Übungen umfassen Körperhaltungen und Bewegungen, Atemübungen und die geistigen Übungen der Konzentration und Imagination. Mit Qigong-Übungen können körperliche, seelische und geistige Funktionen reguliert und gestärkt werden. Diese Übungen können unabhängig vom Alter und weitgehend unabhängig vom Gesundheitszustand von jedem erlernt und ab Anfang Mai geübt werden.

Informationen und Anmeldung bei: Dr. Suresh Duggal

E-Mail adresse: suresh.duggal@gmx.de



## Abt. Volleyball

### Damen 2 bestreiten letzten Spieltag der Saison

Im ersten Satz gegen die Damen aus Eppingen konnten sich die SGlerinnen noch nicht konsequent genug durchsetzen. Es fehlte an gezielten und druckvollen Angriffen, so dass die Gegner immer wieder punkteten und den ersten Satz 25:22 für sich entscheiden konnten. In den folgenden Sätzen zeigte dann Bettina Domhöfer ihrem Team, wie es geht. Immer wieder spielte sie die Bälle in die Lücken der Gegner und erzielte so die meisten Punkte für ihr Team. Zudem arbeitete nun die ganze Mannschaft in der Abwehr und kämpfte um jeden Ball, besonders die Zuspielerin Janina Egle zeigte eine super Laufleistung und hielt ihre Position sauber. Damit sicherten sich die SGlerinnen den Sieg (22:25, 25:18, 25:18, 25:21) und Platz 6 in der laufenden Saison.

Die Mannschaft dankt ihrem Trainer Sven Walter für sein Engagement in der vergangenen Saison und wünscht ihm viel Erfolg für seine eigene Volleyballkarriere!



## Fußballverein 1918 Brühl e.V.

### Ein guter Vorsatz für diesen Sommer:

#### Der Erwerb des Deutschen Sportabzeichens

Sind Sport und Bewegung auch für Sie ein Stück Lebenslust und -freude?

Egal ob in der Jugend oder im Alter. Dann ist das Sportabzeichen des „Deutschen Olympischen Sportbundes“ die richtige Herausforderung für Sie.

Gemeinsam mit Gleichgesinnten und unter fachkundiger Anleitung ist das Training effektiver, schöner und spannender. All dies finden Sie beim FV Brühl. Vereinsmitglieder und selbstverständlich auch Nichtmitglieder können im Alfred-Körber-Stadion am Training und der Abnahme des Sportabzeichens teilnehmen.

#### Das Training startet am Montag, den 2. Mai um 17.00 Uhr.

Die Abnahmen finden immer am 1. Montag im Monat statt.

Nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. 77612 bei H. Pot-schadly.

## Fußball

### Fußball-Landesliga:

#### DJK/FC Ziegelhausen/Peterstal - FV Brühl 1:1 (0:0)

Die wenigsten hatten sich nach den Ergebnissen der letzten Wochen etwas beim Spitzenreiter der Fußball-Landesliga ausgerechnet, aber der FV Brühl überraschte mit einem völlig gerechten 1:1-Unentschieden in Ziegelhausen. Mit etwas Glück wäre sogar mehr drin gewesen.

Der FVB hatte in der dritten Minute die erste vage Gelegenheit, ein Kopfstoß von Lindon Imeri segelte am Tor vorbei. Nicht besser machte es auf der Gegenseite Simon Berle (5.). Die erste klare Chance der Partie machte Brühls Keeper Stefan Knebel zunichte, er parierte per Fußabwehr gegen Simon Henrich (13.). Aber auch die Gäste ließen sich nicht lumpen, Sebastian Muhl bediente den in der Mitte lauernden Lindon Imeri, dessen Schuss wurde kurz vor der Torlinie geklärt (15.). Auch auf die nächste DJK-Großchance, Patrick Rau scheiterte an der Querlatte (25.), hatte der FVB die passende Antwort. Nach einem feinen Pass von Sebastian Muhl drang Dennis Ludkowski in den Strafraum ein, machte aber einen Schlenker zu viel und konnte so gestoppt werden (32.). Kurz vor dem Halbzeitpfiff wollten es die Gastgeber noch einmal wissen, Schüsse von Behler und Berle aus kurzer Distanz wurden abgeblockt (42.).

„Es war ein sehr gutes Spiel meiner Mannschaft gegen den Tabellenführer, wir haben jederzeit mitgespielt. Speziell in der zweiten Halbzeit waren wir sehr gut in der Vorwärtsbewegung und besser als der Gegner“, zeigte sich Brühls Trainer Thomas Jöhl mit der Leistung seiner Elf zufrieden. Lindon Imeri trat nach einem Foul an sich selbst zum Strafstoß an und brachte den FV Brühl in der 56. Minute in Führung. Nur drei Minuten später ging Behler im Brühler Strafraum zu Boden, Schiedsrichter Carsten Reinhart zeigte erneut auf den Elfmeterpunkt. Auch er ließ sich die Chance nicht nehmen und glich zum 1:1 aus. Nachdem Peter Müller erneut im Strafraum von hinten in die Beine getreten wurde (66.), fehlte dem Unparteiischen wohl der Mut, erneut auf Strafstoß für die Gäste zu entscheiden. Brühl hatte jetzt die klareren Chancen das Spiel für sich zu entscheiden, aber ein Schuss von Ludkowski (73.) und ein Kopfstoß des völlig frei stehenden Imeri (76.), brachten keine Resultatverbesserung mehr.

FVB: Knebel – K. Heuberger, P. Weber, J. Heuberger, Müller, Gerwig (62. C. Weber), Distelrath, Greulich, Imeri (91. Spilger), Muhl, Ludkowski  
vm

### FV Brühl mit Heimrecht

Der FV Brühl steht in der Fußball-Landesliga erneut vor einem wichtigen Heimspiel. Am **Osternmontag um 16 Uhr** empfängt die Jöhl-Elf den FC Rot. Die Mannschaft des ehemaligen Brühler Trainers Gerhard Schäfer ließ in den letzten Spielen mit guten Ergebnissen aufhorchen und darf daher keinesfalls am derzeitigen Tabellenplatz gemessen werden.

Die zweite Mannschaft bekommt es im **Vorspiel** mit dem SC RW Rheinau 2 zu tun und hat die Möglichkeit mit einem Sieg in der Tabelle der Fußball-Kreisklasse A am Gegner vorbeizuziehen. Anstoß ist um **13 Uhr**.

Die B-Junioren gastieren am **Samstag, 23. 04. um 13 Uhr** bei der Spvgg Neckarelz.

vm

### Mitgliederversammlung der Fußballabteilung des FV Brühl

Am Mittwoch, den 18. Mai 2011 findet um 19.30 Uhr im Clubhaus des FV Brühl die Mitgliederversammlung der Fußballabteilung statt. Alle Mitglieder sind hierzu eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Abteilungsleiter
2. Totenehrung
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Bericht der Abteilungsleitung
5. Bericht des Spielausschussvorsitzenden
6. Berichte der Sportgruppen
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Fragen zu den Berichten

- 10. Entlastung
- 11. Neuwahlen
- 12. Sonstiges
- 13. Schlusswort

Abteilungsleitung Fußball  
Thomas Walter



## Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

### Bericht von der Jahreshauptversammlung 2011

Zahlreiche Mitglieder durfte der Vorsitzende des SV Rohrhof, Hans Hufnagel, zur Jahreshauptversammlung des Vereins begrüßen. Im 90. Jubiläumsjahr des Vereins wurde die komplette Mannschaft in der geschäftsführenden wie auch erweiterten Vorstandschaft bestätigt. Die Zielsetzung des Vereines sei weiterhin, den finanziellen Konsolidierungskurs weiter fortzusetzen. Mit dem Bau eines Kunstrasenplatzes kann, nachdem die Planungen abgeschlossen sind, in den spielfreien Zeit begonnen werden.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder berichtete der erste Vorsitzende über die Aktivitäten des Vereins. Der SVR war im Jahre 2010 wieder in vielen Bereichen aktiv, die Mitorganisation des Rohrhöfer Sommerfestes, das wieder einen schönen finanziellen Erfolg brachte, und auch die Teilnahme an der Brühler Straßenkerwe waren wichtige Stationen, aber auch das Martin-Hufnagel-Turnier und die Winterfeier wurden hier unter anderem genannt.

Nach einem Trainerwechsel bei den Aktiven fiel die sportliche Bilanz nicht ganz so positiv wie in den Vorjahren aus, aber dennoch wird dort sehr gut gearbeitet. Das Kursangebot im Gymnastikbereich komme ausgezeichnet an, manche Sportbegeisterten waren bereits schon morgens um 9.00 Uhr in der vereinseigenen Halle anzutreffen. Das vergangene Jahr brachte alles und erfreulicherweise weniger Reparaturen zu Tage, aber dennoch muss zum Erhalt der Anlagen weiterhin einiges getan werden. Sein Dank ging an alle Vorstandskollegen und Mitglieder, den neuen Hauptkassier Stefan Knapp, Ehrenmitglied Gerd Stauffer sowie die Gemeinde Brühl für die großzügige Unterstützung des Vereins. Wichtig ist es, dass die Mitgliederzahl gehalten wird und dass sich ein breiter Stamm an Trainern, Betreuern und Helfern bereit findet, die Anlagen des Vereins in Schuss zu halten. Dabei ermunterte Hufnagel die Öffentlichkeitsarbeit in der Gemeinde zu forcieren, Werbung für den Verein zu betreiben und noch mehr Mitglieder an den Verein zu binden. Die Umgestaltung des in die Jahre gekommenen und abgenutzten Hartplatzes ist mit großer Unterstützung der Gemeinde Brühl vorangetrieben worden, so dass dem Bau eines Kunstrasenplatzes, dessen Planungen abgeschlossen sind, in den nächsten Monaten nichts mehr im Wege steht. Anstehende Arbeiten wie der Zaun zum Naturschutzgebiet gilt es ebenfalls in Angriff zu nehmen. Auch die Sanierung des Hallendaches in der Sporthalle ist eine notwendige und kaum noch aufzuschiebende Maßnahme.

Im Jahre 2011 steht die 90-Jahr-Feier des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V. an, der am 27. Juli 1921 im ehemaligen Rohrhöfer Gasthaus „Zur Rheinlust“ (heute Ecke Hof-/Wiesenstraße gegenüber Bäckerei Gothe) gegründet wurde. Näheres zum Jubeltag und den Feierlichkeiten wird in absehbarer Zeit bekanntgegeben.

Auch die Abteilungsleiter aus den Bereichen Aktive, AH, Jugend, Gymnastik, Ski und Freizeit, Leichtathletik und Kinderturnen zogen in ihren Rückblicken positive Bilanzen aus sportlichen Highlights und geselligen Aktivitäten. Dabei wurde deutlich, wie sich der Sportverein immer wieder in das gesellschaftliche Leben der Hufeisengemeinde einbringt.

Diesen Berichten folgte der Bericht des Hauptkassiers, der der gesamten Vorstandschaft in seiner ersten Amtsperiode herzlich dankte. Den Kassenbericht trug Ehrenmitglied Gerd Stauffer in gewohnt vorbildlicher und detaillierter Art vor. Wiederum, so Stauffer, habe es der Club geschafft, Verbindlichkeiten abzubauen. Dem Hauptkassier Stefan Knapp dankte er für die Arbeit und bescheinigte ihm eine korrekte Buchführung.

In Abwesenheit der Kassenrevisoren Toni Grundler und Thomas Kalotai verlas Gerd Stauffer deren Bericht. Die Kassenführung war

sowohl in materieller als auch in formeller Hinsicht ohne Beanstandungen geprüft worden. Im Anschluss stellte Stauffer den Antrag auf Entlastung der Vorstandsmannschaft, die einstimmig erfolgte.

### Neuwahlen:

Die geschäftsführende Vorstandschaft mit Hans Hufnagel (1. Vorsitzender), Elke Schwenzer (2. Vorsitzende), Stefan Knapp (Hauptkassier) und Helmut Mehrer (Schriftführer) wurde in ihren Ämtern einstimmig bestätigt. Eine stattliche und erfreuliche Anzahl von Beisitzern steht dem Hauptgremium zur Seite: Dietmar Litschka, Dieter Schuster, Michael Herm, Reiner Tekotte, Peter Schwenzer, Anton Grundler, Holger Mehrer, Gerd Stauffer, Fernando Calero, Jesus Gonzalez Perez und Dieter Model. Kassenrevisoren bleiben Anton Grundler und Thomas Kalotai. Die Pressearbeit für den Verein teilen sich Thomas Hufnagel und Thomas Kalotai. Peter Landskron steht der Abteilung Fußball weiterhin vor. Den Jugendbereich leiten Horst Wiesner und dessen Stellvertreter Peter Schwenzer. Die Abteilung Leichtathletik führt erneut Dominik Scherer, in der zweiten Reihe fungieren hier Herrmann Sponagel, Dietmar Litschka und Norbert Tritsch. Verantwortlich für das Kinderturnen bleibt Annette Schuster sowie Petra Fritzmann. Susi Kohl sowie Rosi Haberstock stehen der Frauen-Gymnastik vor, der Abteilung Ski und Freizeit Anton Grundler, in Vertretung Dieter Schuster. Als Platzkassiere bei den Heimspielen agieren Dieter Schuster, Anton Grundler und Reiner Tekotte. Ball- und Platzwart bleibt Michael Herm, der von Peter Ammon unterstützt wird.

In rekordverdächtiger Eile schloss der Vorsitzende im Anschluss an die Wahlen eine harmonisch verlaufene Versammlung im Jubiläumsjahr des Vereins.

T.K.

### Trainingszeiten

Das Training für Bambinis, F- und E- Junioren finden dienstags und donnerstags von 16.30 bis 17.45 Uhr auf dem Gelände des SV Rohrhof in der Gartenstraße in Rohrhof statt.

Trainer: Hans-Peter Schwenzer, Tel. 06202/77278

### SV Rohrhof – SG Oftersheim II

4:2

Rohrhof machte von Beginn an das Spiel und drückte die Gäste aus Oftersheim in ihre Hälfte. Der SVR erspielte sich teilweise im Minutentakt Chancen, scheiterte aber ein ums andere Mal. Die beste Gelegenheit hatte Thorsten Kotelmann, der nach einer Ecke an der Latte scheiterte (15.).

Das Vergeben der zahlreichen Chancen sollte sich für den SVR sehr bald rächen. Denn mit ihrer ersten Chance, einem Freistoß aus über 25 m, erzielte Weiß die 0:1 Führung (25.).

Rohrhof zeigte sich leicht geschockt und hatte erst in der 37. Minute die nächste gute Chance, als Thorsten Kotelmann im Strafraum gefoult wurde, aber den Elfer an die Latte setzte.

Besser machte es kurz darauf wieder Weiß, die ihre Führung per Elfmeter auf 0:2 ausbauen konnten (43.).

Nach der Pause gingen die Rohrhöfer Spieler engagiert zu Werke und man konnte sehen, dass sie ihre erste Niederlage in der Rückrunde nicht so einfach hinnehmen wollen.

Das druckvolle Spiel sollte schnell belohnt werden. Bereits in der 57. Minute erzielte Thorsten Kotelmann das 1:2 und nur wenige Minuten später egalisierte Nils Pohlmann sogar die Führung (66.). Rohrhof spielte jetzt drückend überlegen und erarbeitete sich zahlreiche Chancen. Logische Folge war das 3:2 durch Michael Kalla (75.).

Der zweifache Torschütze Weiß verlor kurz darauf die Nerven und flog nach einer Tätlichkeit vom Platz (77.).

Rohrhof spielte es nun locker runter und wurde sogar noch mit dem 4:2 durch Thorsten Kotelmann belohnt (84.).

thu

### SV Rohrhof – TSV Neckarau

5:1

Von Beginn an entwickelte sich ein munteres Spiel, in dem Rohrhof etwas mehr vom Spielanteile hatte.

Die erste gute Chance hatten dennoch die Gäste durch Sascha Bischer. Doch im direkten Gegenzug wurde Thorsten Kotelmann im Strafraum gefoult und Christoph Popp verwandelte den fälligen Strafstoß sicher zum 1:0 (13.).

Rohrhof spielte nun immer besser und zeigte dem Tabellenzweiten deutlich seine Grenzen auf.

Logische Folge war das 2:0 durch Ziad Chaouch nach sehr starker Vorlage von Michael Kalla (25.).

Von den Gästen war in dieser Phase wenig bis gar nichts zu sehen, nur durch Standarts schafften sie es in den Rohrhofer Strafraum.

Rohrhof dagegen blieb weiter effektiv und erzielte noch vor der Pause das 3:0. Diesmal spielte Thomas Weber Thorsten Kotelmann im Strafraum frei, sodass dieser nur noch einzuschieben brauchte.

Nach der Pause zeigten sich die Gäste engagierter und ließen den SVR zunächst nicht zu seinem Spiel finden.

Der Anschlusstreffer zum 3:1 durch Bjorn Brehm ließ Neckar aus Hoffnungen zusätzlich steigen (57.).

Doch für Rohrhof kam der Gegentreffer gerade recht, da die Spieler von Musie Sium nun wieder besser ins Spiel kamen.

Mit dem 4:1 durch Zadin Imeri wurde der alte Abstand bereits kurze Zeit später wieder hergestellt (65.).

Als dann Christoph Popp, nach schöner Vorarbeit des wieder sehr starken Kevin Gund, auch noch 5:1 erzielte, brach der Neckarauer Widerstand endgültig (75.).

thu

### SV Rohrhof 2 - TSV Neckarau 2

3:1

Nach zerfahrenem Beginn brachte ein direkt verwandelter Freistoß von Unger den SVR in der 16. Minute in Führung. Zehn Minuten später verlängerte Kulpinski einen Freistoß unglücklich ins eigene Tor, doch fast im Gegenzug stellte ebenfalls ein Eigentor eines Neckarauer Spielers den alten Vorsprung wieder her. In der 2. Halbzeit kontrollierte der SVR die Partie. Unger erzielte in der 60. Minute den 3:1 Endstand. Gegen Ende des Spiels hätte der Sieg noch höher ausfallen können, doch Ludwig scheiterte zwei Mal freistehend.

AO

### Fußballvorschau:

#### Ostermontag/Nachholspiel bei TSG Eintracht Plankstadt 2

Am Ostermontag bestreiten die Fußballer des SV Rohrhof 1921 e.V. ein Nachholspiel bei TSG Eintracht Plankstadt 2. Nach dem Kanter Sieg gegen den Tabellenzweiten TSV Neckarau will der SVR auch in diesem Spiel ohne Niederlage in der Rückrunde bleiben und seinen Tabellenplatz festigen. Spielbeginn ist bereits um **13.00 Uhr**.

Die zweite Mannschaft spielt am Ostermontag um 15.00 Uhr beim 1. FC Turanspor Mannheim und hat dort sicher keine schlechten Chancen zu etwas Zählbarem zu kommen.

### Juniorenfußball-Vorschau:

Die Junioren sind an Ostern spielfrei.

T.K.

### Gymnastik

#### Für Vereins- und Nichtvereinsmitglieder

#### Vorankündigung

#### Funktionelles Fitnessstraining Latino Aerobic

Dieser neue 10-stündige Kurs findet ab **Montag, dem 2. Mai 2011** in der vereinseigenen Sporthalle des SV Rohrhof von **18.30 h bis 19.30 h** statt.

In dieser Stunde erfolgt ein Herz-/Kreislauftraining mit Aerobic- und Tanzelementen. Die einzelnen Elemente werden in der Stunde erarbeitet und zu Schrittkombinationen zusammengesetzt. Abwechslungsreiche Aerobic-Schrittkombinationen und Choreografien im Raum mit Latino-Bewegungen erfolgen zu mitreißender lateinamerikanischer Musik

Mit diesem Kurs werden alle Leute angesprochen, die in erster Linie die Latino-Musik mögen und an diesem Bewegungsstil Gefallen finden. Lassen Sie sich von dieser Lebensfreude mitreißen und kommen Sie in diesen 10-stündigen Kurs. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

#### Cardiotraining - Fit in den Tag mit Walking

Beginn ist **ab Mittwoch, dem 4. Mai 2011 von 9.00 h bis 10.00 h** für 10 Stunden.

In diesem Kurs werden alle Leute angesprochen, die durch Prävention ihre Gesundheit erhalten und fördern möchten. Bei schlechtem Wetter erfolgt ein abwechslungsreiches und bewegungsreiches Programm in der Sporthalle. Neben Ausdauertraining für den Herz-Kreislauf-Bereich werden alle Muskelgruppen angesprochen bzw. Trainingsschwerpunkte gesetzt. Es erfolgt unter anderem eine gezielte Muskelkräftigung aller Problemzonen wie Bauch, Beine und Po. Bei gutem Wetter findet der Kurs im Freien statt und die Teilnehmer werden als Walking-Gruppe unterwegs sein.

Tragen Sie bitte bequeme Sportkleidung und Sportschuhe!

Sämtliche Kurse finden unter der Leitung einer ausgebildeten Sportlehrerin statt. Sie verfügt über verschiedene Zusatzlizenzen und ist u.a. Fachübungsleiterin für Rehabilitationssport und Übungsleiterin P/B-Lizenz Haltung und Bewegung, Herz- und Kreislauf

Telefonische Auskunft und Anmeldung unter: 0621/ 8060685 Frau Reith, 06202/ 77278 Frau Schwenzer



**Lust auf Fußball?**

Du bist Mädchen oder Junge, spielst gerne Fußball und möchtest diese Leidenschaft mit anderen teilen, und unter professioneller Anleitung Dein Können verbessern. Dann bist Du bei uns richtig.

Der **SV Rohrhof** lädt alle interessierten Kinder und Jugendliche zu einem Schnuppertraining auf unserer Sportanlage ein.

Unser qualifiziertes Trainerteam, unter Führung des ehemaligen Bundesligaspielers Stephan Knapp, erwartet Euch am 6. Mai ab 17:00 auf unserer Sportanlage in der Gartenstraße.

Ab der kommenden Saison finden die Spiele und das Training auf einem neuen Kunstrasenplatz statt.

Wer will kann sich unter einer der nachfolgenden Adressen anmelden. Unter allen angemeldeten Teilnehmern verlosen wir tolle Sportpreise.

<b>Jugendleiter:</b>	Horst Wiesner	Tel.: 06202 75391 h.wiesner@sv-rohrhof.de
<b>Stellvertreter:</b>	Peter Schwenzer	Tel.: 06202 77278 hans-peter.schwenzer@sv-rohrhof.de
<b>Koordinator/Trainer:</b>	Thomas Bordne	Tel.: 06202 77399 thomas.bordne@sv-rohrhof.de

**SV-Rohrhof.de**



### Tennisclub Brühl 1965 e.V.



#### Die offizielle Saisonöffnung

findet am **Ostermontag, 25. April 2011 um 14.00 Uhr** statt.

Zusammen mit unserem Clubwirt Tomas Jambor freue ich mich, Sie mit einem Glas Sekt und/oder O-Saft auf der Anlage begrüßen zu dürfen.

Danach beginnt das Schleifchen-Spaß-Turnier.

Es wird also Zeit, Sandplatzschuhe und Tennisausrüstung wieder aus den hinteren Ecken hervorzuholen.

Besonders einladen möchte ich unsere neuen Mitglieder und Kinder und Jugendlichen mit ihren Familien.

Liebe Kinder, der Osterhase kommt auch auf der Tennisanlage vorbei!

Birgit Gering

**Tag der offenen Tür am 30.04.2011****Deutschland spielt Tennis! – Der TC Brühl spielt mit**

Unter dem Motto „Deutschland spielt Tennis!“ setzen Tennisvereine in ganz Deutschland am 30. April 2011 ein Zeichen für den Tennissport.

Auch im Tennisclub Brühl können Interessierte an diesem bundesweiten Aktionswochenende die verschiedenen Facetten des Tennissports erleben, wenn sich der TC Brühl mit einem umfangreichen Programm den Besuchern seiner Anlage im Rennerswald präsentiert. Gleichzeitig findet ein Tag der offenen Tür ab 10 Uhr statt.

Jeder Besucher erhält ein kleines Geschenk (solange Vorrat reicht). Der Tennisclub Brühl bietet 7 Sandplätze und einen Multifunktionsplatz für Hobbyspieler und Medenspieler an. Unser lizenzierter Trainer Petr Cejka gestaltet Jugend- und Erwachsenentraining abwechslungsreich und zugeschnitten auf alle Spielstärken.

Ein kostenloses Schnuppertraining ist jederzeit möglich.

Auch den kleinen Gästen wird es auf dem Spielplatz und der schönen Grünanlage nicht langweilig. Für Erfrischung und das leibliche Wohl wird im Clubrestaurant „Filzkugel“ bestens gesorgt.

Die deutschlandweite Saisoneroöffnung „Deutschland spielt Tennis!“ hat 2007 zum ersten Mal stattgefunden. Der TC Brühl beteiligt sich von Beginn an. In den vergangenen vier Jahren haben insgesamt rund 4.000 Tennisvereine an dem Aktionstag teilgenommen und dabei mehr als 45.000 neue Mitglieder gewonnen. An diesen Erfolg wollen der Deutsche Tennis Bund und der TC Brühl gemeinsam anknüpfen und nachhaltiges Interesse für den Tennissport und eine Mitgliedschaft im Verein wecken.

Informationen zu „Deutschland spielt Tennis!“ finden Sie im Internet unter [www.tc-bruehl.de](http://www.tc-bruehl.de).

Bei Rückfragen zum Aktionstag des TC Brühl wenden Sie sich bitte an

Präsidentin Dr. Birgit Gering

Telefon: 0171-6977369

E-Mail: [mail@tc-bruehl.de](mailto:mail@tc-bruehl.de)

**Angelsportverein 1946  
Rohrhof e.V.****Frustrierte Gesichter beim Anangeln**

Am vergangenen Samstagnachmittag trafen sich 24 Anglersportler des ASV Rohrhof an der Rheinstraße zwischen Brühl und Rohrhof, um zum Saisonbeginn das Anangeln durchzuführen. Die Witterungsverhältnisse waren angenehm bei frühlingshaften Temperaturen, an sich ein optimales Angelwetter. Zwischen 13.30 und 16.30 Uhr wurden die Ruten ausgeworfen, das anschließende Verwiegen der Fische fand vor der Vereinshütte statt. Doch insgesamt 14 Teilnehmer konnten sich den Weg zur Waage sparen, denn sie hatten während der Angelzeit kein einziges Schuppentier an Land ziehen können. Experten vermuten, dass das noch relativ kalte, klare Rheinwasser Grund für den Misserfolg war. Nach dem Verzehr einer warmen Mahlzeit, zubereitet und serviert durch Konrad Friebe und Tina Schreiner, gab der Sportwart Udo Sammer das Angelergebnis bekannt. Den 1. Platz belegte Berthold Kunzmann mit 3560 Gramm, auf die Plätze 2 und 3 kamen Klaus Rösch mit 3300 und Andreas Bühler mit 2100 Gramm. Den von Uwe Kanehl gestifteten Wanderpokal konnte in diesem Jahr die Mannschaft mit Klaus Rösch, Udo Koch und Peter Schreiner erringen. Satt und frohgelaut saßen die Angler und die hinzugekommenen Mitglieder noch längere Zeit in der Fischerhütte zusammen.

Gbm.-

**Angelsportverein Brühl 1965 e.V.**  
[www.asv65.de](http://www.asv65.de)**Fischverkauf am Karfreitag**

Auch in diesem Jahr wird der ASV Brühl 1965 e.V. wieder am Karfreitag an seinem Vereinsheim Fischfilets backen und im Straßenverkauf für die Bevölkerung anbieten. Auf der Speisekarte ste-

hen die beliebten Zander- und Seelachsfilets, Fischbrötchen sowie Kartoffelsalat und frische Brötchen.

Wie schon im vergangenen Jahr, werden wir wieder die Wartezeiten, durch den Einsatz von zwei Kassen und mehreren Verkäufern, möglichst kurz halten. Bei schlechtem Wetter bieten wir unseren Kunden außerdem eine überdachte Wartezone an.

Der Verkauf findet von 10 bis 14 Uhr statt.

**Hinweis:** Das Vereinsheim ist am Weidweg 2 gegenüber der Firma Autoglas in Richtung Kollerfährle.

[www.asv65.de](http://www.asv65.de)

J.R.

**ASV Neckarau 1954 e.V.****Geräucherte Forellen**

am **Karfreitag, den 22. April 2011** ist es auch dieses Jahr ab 10:00 Uhr wieder so weit:

- **frisch geräucherte Forellen und**

- **frisch geräucherte Lachsstücke**

werden vom Angelsportverein Neckarau 1954 e.V. am Vereinsgewässer in Brühl-Rohrhof den Besuchern und Gästen im Straßenverkauf angeboten.

Wer sich diese Leckerbissen nicht entgehen lassen will, findet uns über die verlängerte Hofstraße und über den Rheindamm auf der rechten Seite.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

wb

**Obst- und Gartenbauverein  
Brühl****Geranienmarkt neben dem Brühler Rathaus  
am Samstag, den 30. April 2011 von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr**

Der schon zum traditionell wichtigen Programmpunkt des Vereins gehörende Geranienmarkt findet hoffentlich bei schönem Wetter wieder neben dem Rathaus statt.

Gleichzeitig ist dies auch der Auftakt zum diesjährigen Blumenschmuckwettbewerb.

Neben den herkömmlichen Pflanzen, wie Geranien in vielen Formen und Farben, bieten wir auch üppig blühende Begonia Dragon Wings und Lantanen an. In diesem Jahr werden wir mehrere Ampelsorten und Blumen-Stämmchen im Angebot haben. Auch verschiedene exotische Kräuter und Tomatenpflanzen können sie bei uns kaufen.

Dieter Schlupp wird mit seinem gutsortierten Gewürzstand wieder anwesend sein.

Herr Schlupp und das OGV-Team stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Bitte bringen Sie leere Behältnisse für den Heimtransport mit.



## Aquarienfreunde Brühl 1978 e.V.

Die Vorstandschaft der Aquarienfreunde wünscht allen Mitgliedern, deren Familien, sowie den Einwohnern aus Brühl und Rohrhof und allen Lesern frohe Festtage.

Sollten Sie einen Osterspaziergang planen, besuchen Sie uns doch einmal in unserem Vereinsheim im Keller des Schillerschulpavillons (hinterer Eingang).

Wir haben jeden Sonntag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Gäste sind herzlich willkommen.

In unserer großen Schauanlage können Sie in neunzehn eingerichteten Aquarien die Welt der Fische und niederen Tiere aus Afrika und Südamerika bewundern.

Haben Sie Fragen oder Probleme zu bzw. mit Aquarien, Zubehör oder Zierfischen – wir helfen gerne mit Rat und Tat.

Auch auf unserer Internetseite finden Sie einen Überblick über unser Vereinsheim mit den Schaubecken und dem Vereinsleben, wie Zierfischbörsen, Vereinsausflügen und Veranstaltungen (z.B. Ferienfreizeitprogramm).

Neu sind neben den Bildern der Aquarien kleine Videofilme, so dass die Bewohner lebend betrachtet werden können.

Hier unsere Adresse: [www.aquarienfreunde-bruehl.de](http://www.aquarienfreunde-bruehl.de)

WH

## Was sonst noch interessiert



### Pro Seniore

Sobald eine Person pflegebedürftig wird, ist dies für die unmittelbaren Angehörigen damit verbunden, für die Pflege und Versorgung des Familienmitgliedes Sorge zu tragen. In der Vergangenheit konnte oftmals die Pflege und Versorgung innerhalb der Familie ermöglicht werden mit der Folge, dass die Heimaufnahme meist ein Ausnahmefall blieb. Diese Zeiten sind sicherlich vorbei. Folge dieser Entwicklung ist ein breites Angebot an Pflegedienstleistungen in Alters- oder Pflegeheimen oder auch durch ambulante Pflegedienste.

Die Unterbringung in Alters- oder Pflegeheimen ist regelmäßig mit erheblichen Kosten verbunden, die in Zukunft sicher noch ansteigen werden, sodass die Einkommens- und Vermögensverhältnisse immer weniger pflegebedürftiger Personen ausreichen, um die anfallenden Kosten zu decken. Regelmäßig werden daher Ansprüche des Pflegebedürftigen gegen seine Angehörigen unter Zugrundelegung deren Einkommens- und Vermögensverhältnisse vom Sozialhilfeträger geprüft. Rückgriffsmöglichkeiten bestehen sowohl im Hinblick auf Unterhaltsansprüche, als auch bezüglich lebzeitiger Vermögensübertragungen oder infolge eines Erbfalltes.

Der Vortrag soll die Zuhörer über die einzelnen Rückgriffsmöglichkeiten informieren und deren Problembewusstsein im Hinblick auf eine Vermögensplanung in der eigenen Familie sensibilisieren. Termin: Mittwoch, den 04.05.2011 um 18 Uhr im Roten Salon der Pro Seniore Residenz Brühl in Kooperation mit der VHS Schwetzingen. Referentin ist die Anwältin Nina Lenz, Mannheim

### Brühler Bürger erfolgreich in Berlin

Dem Dali-Museum in Berlin stattete Brühls Bürgermeister Dr. Ralf Göck dieser Tage mit einer Reisegruppe des Bundestagsabgeordneten Lothar Binding einen Besuch ab: das Museum wird von dem Brühler Bürger Carsten Kollmeier geführt, der auch in der Region mit seinen Ausstellungen im Schwetzingen Schloss Aufmerksamkeit erregte. Im Jahr nach der Eröffnung seiner Dauer-Ausstellung am Potsdamer Platz hatte Kollmeier bereits 100.000 Gäste – sollte er diese Zahlen halten oder noch steigern können, würde das ausschließlich privat betriebene Kultur-Haus, das auf öffentliche Zuschüsse verzichtet, auf sicheren wirtschaftlichen Beinen stehen.

Wer beim nächsten Berlin-Aufenthalt am Potsdamer Platz vorbeikommt, sollte sich die interessante Schau nicht entgehen lassen: [www.daliberlin.de](http://www.daliberlin.de)



Die Reisegruppe mit Carsten Kollmeier (2. v.l.) und Bürgermeister Dr. Ralf Göck (5. v.l.)

### Badische Heimat

#### Tagesfahrt nach Otterberg in der Pfalz

Die ursprünglich angekündigte Tagesfahrt zum Badischen Landesarchiv in Karlsruhe musste leider abgesagt werden. Deshalb führt die Tagesfahrt nun nach Otterberg sowie in das Nibelungenmuseum in Worms. Die Abfahrt vom Neuen Messplatz in Schwetzingen ist am Sonntag, den 29.5.2011 um 8 Uhr geplant. Nach einer Stadtführung durch Otterberg wird gegen 12 Uhr das Mittagessen im Hotel/Restaurant „Otterberger Hof“ eingenommen. Um 15:15 Uhr schließt sich der Besuch des Nibelungenmuseums an. Ihren Abschluss findet die Tagesfahrt in der Weinstube „Ultes“ in Ellersstadt. Die Rückkehr ist gegen 19:30 Uhr geplant. Anmeldungen nehmen entgegen: Bernd Häusermann (06202/25173) und Dr. Volker Kronemayer (06202/73734)

#### Sprechstunde zur Geothermieanlage Brühl

Die Firma GeoEnergy führt am Mittwoch, 04. Mai 2011 um 18.30 Uhr in der Ratsstube die nächste Sprechstunde für alle interessierten Bürger durch.

### Jehovas Zeugen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str.7. Eintritt frei, keine Kollekte.

#### Sonntag, 24.04.2011

- 10:00 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema „Vernünftig handeln in einer unvernünftigen Welt“
- 10:40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Februar: „Liebe Gerechtigkeit mit deinem ganzen Herzen“ gestützt auf Psalm 45:7.

#### Donnerstag, 28.04.2011

- 19:00 Uhr Es wird der erste Teil von Kapitel 3 aus dem Buch „**Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich**“ besprochen: „Mit heiligem Geist erfüllt“ (Was der heilige Geist zu Pfingsten bewirkt / Jerusalem: Zentrum des Judentums).
- 19:30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Hiob 33-37 erfolgt eine Wiederholung der Hauptpunkte des Programms der letzten zwei Monate